

10 Jahre
Römerwall-Cup
SPECIAL EDITION



Ausgabe 2020

AUFSCHLAG



- Kompressoren
- Vakuumpumpen
- Zubehör
- Vermietung
- Verkauf
- Service

Ob Schrauben- oder Kolbenkompressoren,
ob ölfrei oder ölgeschmiert.

**Wir planen, installieren, reparieren
und betreuen Ihre komplette
Druckluft- und Vakuumversorgung.**



Aachener Straße 1
56072 Koblenz
Tel.: (02 61) 98 24 87-0 Fax: (02 61) 98 24 87-3
E-Mail: info@bbh-druckluftservice.de
Internet: www.bbh-druckluftservice.de

Erfolgreiches Jahr trotz Corona

Das Jahr 2020 wird uns allen lange in Erinnerung bleiben. Wir alle haben im beruflichen, privaten und sportlichen Bereich unter der Corona-Pandemie gelitten. Tennis durfte allerdings früher als andere Sportarten wieder gespielt werden. Unter Auflagen konnten wir ab Ende April unsere Tennisplätze öffnen. Der Vorstand hat frühzeitig ein Hygienekonzept erarbeitet, das von fast allen Mitgliedern sehr positiv aufgenommen wurde. Ständig haben wir auf Basis der Verordnungen der Landesregierung und in Absprache mit dem Ordnungsamt Neuwied neue Regeln und Vorschriften erarbeitet. Eine brauchbare Unterstützung seitens unseres Verbandes gab es diesbezüglich nicht. Alle Mitglieder haben sich vorbildlich an die Hygienevorschriften gehalten und den Verein z.T. durch Spenden unterstützt.

Dass wir die Tennisplätze so frühzeitig aufmachen konnten, ist einigen überwiegend älteren Mitgliedern zu verdanken. Trotz Corona haben sie mich unter Beachtung der Abstandsregelung bei der Frühjahrsinstandsetzung der Plätze unterstützt. Dafür vielen Dank!

Auch finanziell war 2020 ein Jahr mit vielen Fragezeichen. Schon frühzeitig haben wir Maßnahmen zur Kosten

reduzierung ergriffen und beschlossen. Eine unserer Haupteinnahmequellen, unsere Turniere, war für lange Zeit fraglich. Mit Hilfe größtmöglicher Hygienemaßnahmen konnten wir dennoch zwei Turniere durchführen. Diese und die Einsparmöglichkeiten waren dafür verantwortlich, dass wir finanziell recht gut durch diese schwierige Zeit gekommen sind.



Peter Waldorf

Ein großes Problem für den Verein wird in den kommenden Jahren der "Wiederkehrende Beitrag" für die Straßenerneuerungen in Rheinbrohl sein. Der TC Rheinbrohl ist der einzige Tennisverein weit und breit, der seine Anlage auf Eigentum bzw. Erbpacht betreibt. Die meisten Tennisvereine, aber auch andere Sportvereine, die große Grundstücksflächen benötigen, spielen auf Plätzen oder Hallen der Kommunen und haben somit keine Kosten bezüglich des Wiederkehrenden Beitrages.

An dieser Stelle möchte ich zwei meiner Vorstandskollegen nun einmal besonders hervorheben. Stefan Andrews hat mich im gesamten Jahr bei allen

Vorwort/Happy Birthday

Arbeiten rund um unsere Anlage sehr stark unterstützt. Außerdem ist er als unser Vereinstrainer maßgeblich dafür verantwortlich, dass wir speziell im Kinder- und Jugendbereich, aber auch bei den Erwachsenen, sehr viele neue Mitglieder gewinnen konnten. Zum anderen ist da Tobias Dommermuth, unser Sportwart, der unsere Turniere mit viel Engagement organisiert und durchgeführt hat.

Bei beiden Vorstandsmitgliedern bedanke ich mich herzlich für ihr gezeigtes Engagement. Gleichzeitig möchte ich andere Mitglieder dazu ermuntern, auch aktiv im Verein mitzuarbeiten.

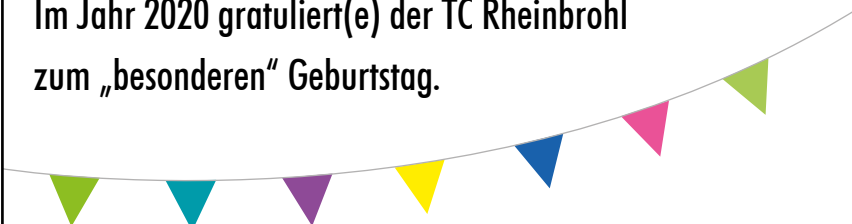
Zum Schluss bedanke ich mich bei allen Mitgliedern, die uns bei unserer Arbeit oder durch Spenden unterstützt haben. Unser Dank gilt auch allen Werbepartnern und Sponsoren, die uns auch weiterhin die Treue halten.

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern wünsche ich viel Gesundheit und hoffentlich ein coronafreies Jahr 2021.

Mit sportlichen Grüßen

Euer 1. Vorsitzender
Peter Waldorf

Im Jahr 2020 gratuliert(e) der TC Rheinbrohl zum „besonderen“ Geburtstag.



Stefan Andrews (40)

Heidi Dick (80)

Marius van Eckeren (30)

Ariane Fessen (40)

Lucas Floer (18)

Marion Frye (50)

Wolfgang Girolstein (80)

Carina Salz (30)

Andrea Gross (60)

Manuel Mertesacker (40)

Sascha Munsch (50)

Marius Stein (30)

TCR unterstützt Nachhaltigkeitsprojekt

Mit der Bälle-Recycling-Box von Tennispoint engagiert sich der TC Rheinbrohl für die Nachhaltigkeit im Tennissport. Die Box befindet sich direkt im Eingangsbereich zum Clubhaus. Ist die Box fleißig mit gebrauchten Bällen gefüllt, schickt man sie einfach zurück an Tennispoint. Tennispoint leitet die Bälle an seinen Recyclingpart-

ner weiter, wo sie geschreddert und das Filz vom Gummi getrennt wird. Das Gummi wiederum wird einem Spezialisten zugeschickt, der es für den Belag eines neuen Hartplatzes verarbeitet. Ein perfekter Tenniskreislauf, mit dem die Erde und auch der Tennissport ein Stück weit „grüner“ gestaltet werden soll.





Heimat leben ist einfach.

**Wenn die Sparkasse Neuwied
das Heimatleben mit ihrer
Spendenplattform fördert.**

Gutes tun – Spenden sammeln – Codes einlösen:
eine Plattform für alles. Jetzt entdecken unter:

www.heimatleben.de

 **Sparkasse
Neuwied**

Herren I hält die Fahnen des TC Rheinbrohl hoch

Die Planung der Tennissaison 2020 gestaltete sich in diesem Jahr etwas anders, als es in der Vergangenheit üblich war. Die Mannschaften konnten selbst entscheiden, ob eine Aufstellung unter den gegebenen Umständen von COVID-19 in Frage kommt, oder nicht. Das Ergebnis: Die Meldung einer Herrenmannschaft!

Der Start in die Saison verlief leider nur teilweise erfolgreich. Mit zwei Einzelsiegen im ersten Auswärtsspiel beim TV Koblenz-Wallersheim I ging man mit großer Zuversicht zu den Doppeln über, das Endergebnis lautete jedoch leider 10:4 zu Gunsten des Gastgebers.

Im ersten Heimspiel der Saison versuchte man dann erneut sich zu beweisen und konnte sich gegen den TC Obere Grafschaft I ein 7:7 Unentschieden erkämpfen. Das ließ erneut Zuversicht im Kreise der Mannschaft

aufkommen und man ging motiviert zum nächsten Heimspiel über. Die Motivation wurde jedoch schnell gedämpft und man verlor 0:14 gegen die SG Oberwerth Koblenz/Höhr-Grenzhausen IV.

Im vierten und somit auch schon letzten Saisonspiel hatte man sich fest zum Ziel gesetzt, die letzte Möglichkeit für einen Sieg zu nutzen. Gespielt wurde auswärts bei der TuS Kottenheim I. Das Ziel wurde erreicht, man konnte sich mit 10:4 durchsetzen und kann somit mit Rückenwind in die neue Saison starten. Besonders erfreulich war in dieser Saison, dass mit Noah und Gabriel zwei „Eigenwachse“ ihre ersten Erfahrungen im Herrenbereich sammeln konnten.

Es spielten:

Tobias Dommermuth, David Knothe, Jakob Schmitz, Nils Kraus, Noah Krause und Gabriel Szczepanski.



Trattoria Pizzeria *da Salvatore*

Alle Speisen auch zum Mitnehmen

Hauptstraße 23
56598 Rheinbrohl
Telefon 02635 3059825
salvatore.bentivegna@gmx.net

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag:
17:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Sonntag:
12:00 Uhr bis 14:30 Uhr
17:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Montag Ruhetag

Wir begrüßen neu im Verein

Christina Beckers

Tim Noah Beckers

Jonas Chahid

Alexander Fessen

Ariane Fessen

Noah Fessen

Tim Frorath

Jamiro Hohle

Charlotte Piler

Nils Schäfer

Lotta Schaufler

Niklas Schneider

Lilli Marie Stopperich

Kerstin Weißenfels



1a autoservice Bernd Müller

Industriestraße 4 · 56598 Rheinbrohl

Telefon: 02635-923977

*...seit fast
20 Jahren*

***Ab sofort Getriebespülung
für Automatikgetriebe***

Ihr Kfz-Meisterbetrieb für u.a.:

- Inspektion mit Mobilitätsgarantie
- HU (TÜV) Rheinland / AU
(mittwochs und freitags)
- Service-Leihwagen
- Neu- und Gebrauchtwagen



info@1a-mueller.de · www.1a-mueller.de

Was hatte die Medenrunde der Herren 40 mit den French Open gemeinsam?

...sie spielten beide im September 2020, statt im Mai. Eine ungewöhnlich lange Saison mit sieben Spielen hatten die Herren 40 der Spielgemeinschaft Rheinbrohl und Erpel in diesem Jahr. Nach dem unglücklichen Abstieg im vergangenen Jahr traten wir in der B-Klasse an. Das erste Spiel hatten wir Mitte Juni gegen Mülheim-Kärlich, das letzte Mitte September in Altenahr. Klare Siege (u. a. 14:0 gegen Burgbrohl) und empfindliche Niederlagen gegen Kastellaun wechselten sich ab. Kastellaun war bedingt durch die Zusammenlegung verschiedener Gruppen mit 90km auch das am weitesten entfernte Auswärtsspiel. Die hervorragende Bewirtung und die

gute Stimmung in der Mannschaft hatten uns da aber schnell über die Niederlage hinweggetröstet. Die Saison wurde auf einem leistungsgerechten dritten Platz beendet. Fast noch wichtiger als die Platzierung am Saisonende: Während zwei Teams im Laufe der Runde ihre Mannschaft zurückzogen, sind wir immer komplett angetreten. Das spricht für unseren Teamgeist in dieser Corona-bedingt so schwierigen Saison.

Es spielten:

Michael Huckels, Kai Lichtenberger, Volker Lange, Rolf Morrien, Sascha Meier, Wolfram Himpel, Oliver Krakowski und Ralf Hausemann.



40er-Mannschaft im Jahr 2019

Heute schon Obst getrunken?



BAD HÖNNINGER[®]
RHEINISCHE PRIVAT-KELTEREI SEIT 1918



www.bad-hoenninger.de

Mixedrunde 2020 startet dieses Jahr in der Halle

Die diesjährige Sommer-Mixedrunde fiel leider wegen terminlichen Engpässen aufgrund der Corona-Pandemie aus. Da „Mixed“ beim TC Rheinbrohl aber das Herzstück der Sommerrunde ist und der Andrang freiwilliger Spieler/innen so groß war, musste schnell Ersatz gefunden werden.

Nach kurzer Recherche ist man dann zum Glück im Internet fündig geworden. So nimmt der TC Rheinbrohl 2020/2021 an der 2. Sportpark „Winter Team Cup“ Winter-Mixedrunde mit einer Mannschaft teil.

Der Unterschied zum Sommer ist, dass in 2er Teams (2 Einzel und 1 Mixed-

Doppel) gespielt wird. Uns wurden die folgenden Gegner zugelost: Asbach, Bad Marienberg, Windhagen, Steimel, Neustadt und Horhausen. Gespielt wird im Zeitraum 10.10.20 bis 17.04.21 also jeweils ein Spiel pro Monat und das auf Teppich. Alle Spieler können den Start kaum abwarten und sind gespannt auf die neue Erfahrung „Mixed in der Halle“.



**Wartung und Reparatur
aller Fabrikate**

- Klimaanlagenservice
- Reifenservice
- Bremsendienst
- Ölwechsellservice
- TÜV & AU
- Urlaubs- und Winterchecks
- Ersatzteile und Zubehör

KFZ-GOLDMAYER

56598 Rheinbrohl · Industriestraße 9
Telefon: 02635 4323

Schnuppernasen bilden neue Damentrainingsgruppe

Nachdem wir in diesem Jahr schon viele neue Kinder und Jugendliche begrüßen durften, hat sich auch eine neue Damen-Anfängergruppe gebildet. Ausgangspunkt war das Angebot eines kostenlosen Schnuppertrainings beim vereinseigenen Trainer Stefan Andrews.

Mittlerweile sind sieben Monate vergangen und der Fortschritt dieser

Gruppe ist toll mit anzusehen. Die „kra- chende Vorhand“, die „passierende Rückhand“ und die vielen „Asse“ sind nur ein kleiner Teil der Entwicklung.

Nicht nur auf dem Platz, sondern auch auf dem gemeinsamen Sommerabschluss-Abend war die Stimmung riesig. Mit viel Elan geht es jetzt in die Halle, wo weiter an der Technik gefeilt wird.

Mini Pizzeria

ROMANA

Am Markt 17 • Rheinbrohl



Mini Pizzeria täglich geöffnet:
11.30 – 14.00 + 17.30 – 22.00 Uhr
Montags erst ab 17.00 Uhr geöffnet

PIZZA-TAXI
Montag – Samstag
17.30 – 22.00 Uhr
Sonntags/Feiertags
11.30 – 14.00 + 16.30 – 22.00 Uhr

 **0 26 35 / 92 34 74**

Rolf Morrien | Judith Engst

BÖRSE

LEICHT VERSTÄNDLICH

Von der Depot-Eröffnung zum optimalen Depot

8., komplett aktualisierte
und erweiterte
Jubiläumsausgabe

FBV

manager
magazin
Bestseller

Die Bestenliste¹ – von Tobias Dommermuth

Meiste LK-Punkte (m):

1. David Knothe: 825 stieg um 2 LKs von 15 auf 13.0
(Platz 5047 im LK-Race)
2. Jakob Schmitz: 410 stieg um 1 LK von 20 auf 19.0
(Platz 23335 im LK-Race)
3. Nils Kraus: 340 stieg um 1 LK von 22 auf 21.0
(Platz 32285 im LK-Race)

Meiste LK-Punkte (w):

1. Doris Glaß: 180 hielt die LK 19.0
2. Carina Salz: 160 hielt die LK 17.0
3. Selma Chahid: 45 hielt die LK 20.0

Meiste Pflichtspiele für den TC Rheinbrohl:

1. David Knothe: 28
2. Tobias Dommermuth: 13
3. Nils Kraus: 11

Meiste gewonnene Einzel-Matches für den TC Rheinbrohl:

1. David Knothe: 16/25
2. Michael Huckels: 5/6
3. Jakob Schmitz: 4/5

Bestes Matchverhältnis²:

1. Michael Huckels: 9/10 (90%)
2. David Knothe: 18/28 (64,3%)
3. Jakob Schmitz: 5/8 (62,5%)

TC Rheinbrohl im Nürnberger Club-Race (Top 5 Spieler nach LK-Punkten gewertet):

2898. Platz mit 2110 LK Punkten

¹ Einzel und Doppel in Medenrunde, Mixedrunde und Turnieren

² Spieler mit mindestens 8 Matches (Einzel und Doppel)

Die Jugend des TCR ist „Jugendspieler/in 2020“

Seit 2009 ehrt der TC Rheinbrohl jährlich eine(n) Jugendspieler/in, die/der sich aus Sicht von Jugendwart und Trainern besonders gut im Tennissport entwickelt hat.

Geehrt und ausgezeichnet wurde in diesem Jahr:

Die gesamte Jugend

In diesem außergewöhnlichen Jahr wird nicht ein(e) Einzelne(r) geehrt, nicht eine einzelne Mannschaft, sondern gleich die gesamte Jugend, welche in dieser Saison trotz der schwierigen Umstände immer hoch motiviert beim Training dabei war und sich stets diszipliniert verhalten hat. Der Beweis, dass Tennis gerade auch in Corona-Zeiten verbinden kann, wurde beim diesjährigen Kinder- und Jugendtag am ersten Juli-Wochenende

geliefert, als bei herrlichen Temperaturen (natürlich unter den vorgegebenen Hygiene- und Kontaktregeln) fast 30 Kinder und Jugendliche den Weg auf unsere Anlage fanden.

Der TC Rheinbrohl beglückwünscht seine Jugend zu der Wahl und hofft auf weitere Erfolge im Jahr 2021.

Bisher ausgezeichnete Jugendspieler:

| | |
|------|------------------------|
| 2009 | Kevin Kraus |
| 2010 | Laura Roß |
| 2011 | Thomas Weißenfels |
| 2012 | Jungen U-18 Mannschaft |
| 2013 | Desirée Schausen |
| 2014 | Noah Krase |
| 2015 | Maurice Maßbalsky |
| 2016 | Miguel Bochert |
| 2017 | Fabian Weißenfels |
| 2018 | Gabriel Szczepanski |
| 2019 | Jungen U-15 Mannschaft |

Bild aus 2019



**Rechtsanwalt
Dietmar Welsch**

zugleich Fachanwalt für Arbeitsrecht

§ § §

**Bahnhofstr. 2 · 53557 Bad Honningen
Telefon: 02635 2007 · Telefax: 02635 2009**

E-Mail: RA.D.Welsch@t-online.de

Homepage: www.RA-D-Welsch.de

Termine nach Vereinbarung

Bürozeiten: Montag – Freitag 8.30 – 12.30h und 13.30 – 17.30h

Esser GmbH & Co.KG

**Heizung • Sanitär • Elektroinstallation
Solar • Fotovoltaik • Wärmepumpen**

Vogtstraße 12
56598 Rheinbrohl

Tel.: (0 26 35) 23 27
Fax: (0 26 35) 27 73



Herzlichen Glückwunsch

Die Hochzeitsglocken läuteten dieses Jahr drei Mal!

Für ihren gemeinsamen Lebensweg wünschen wir Melanie & Tobi Dommermuth, Wiebke & Lars Welsch und Sindy sowie Daniel Klapperich alles Gute!



Und drei „neue Tennisstars“ wurden geboren!

Henriette, Johanna und Charlotte Emmel erblickten am 12.2.2020 das Licht der Welt. Wir wünschen ihnen alles Gute!





MWW Rechtsanwälte
Medien, Wirtschaft, Wettbewerb.

Geistiges Eigentum & Wettbewerb
Unternehmen & Steuern
Arbeit & Personal
Informationstechnologie & Medien

MWW Rechtsanwälte | Fachanwälte
Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz
Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht
Fachanwalt für Urheber- und Medienrecht
Fachanwalt für IT-Recht

Standort Koblenz
Casinoplatz 38
56068 Koblenz
T +49 (0)261 200696-22
F +49 (0)261 200696-24

Standort Bonn
Friedrich-Ebert-Allee 13
53113 Bonn
T +49 (0)228 299712-80
F +49 (0)228 299712-89

www.kanzlei-mww.de



Moni's Blumenboutique

Bischof-Stradmann-Str. 49

53557 Bad Hönningen

Telefon: 02635/ 6438 * Telefax: 02635/5385

-
- Blumensträuße u. Gestecke
 - Grün u. Blühpflanzen
 - Trauerfloristik
 - Beetpflanzen
 - Brautschmuck
 - Grabpflege

Wir gestalten Ihre Feste:

- Sekt-Empfang
- Geburtstage
- Hochzeiten
- Polterabende
- Vereinsfeste
- Jubiläen
- und vieles mehr



Fleischerei & Party-Service Berg

53545 Linz · Rheinstr. 14 · Fon 02644-96270 · Fax 962713



Grüne Energie
für Ihre Zukunft

Wir schaffen umweltfreundliche und nachhaltige
Energielösungen, damit Sie sorglos leben können.

suewag.com

Meine Kraft vor Ort



AUTOSCHNELLFÄHRE **Bad Breisig - Bad Hönningen**

Hirzmann GmbH Fährbetrieb

Römerbergstr. 17
56598 Rheinbrohl

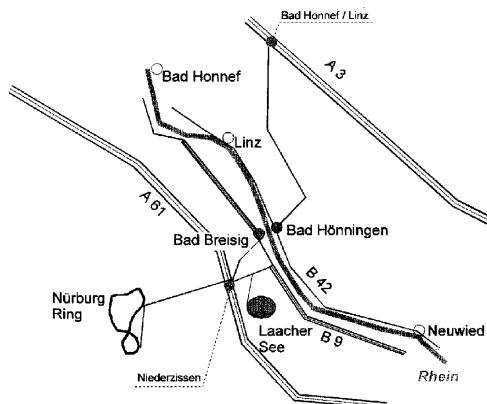
Telefon 02635/3971
Fax 02635/3951

FAHRZEITEN: Mo - Sa 5.30 - 23.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 7.00 - 23.00 Uhr

min. alle 15 Minuten von jeder Seite

**besonders geeignet für tiefliegende Fahrzeuge und
Schwertransporte (Ladelänge 38 m, Tragfähigkeit 175 to)**

Bitte fragen Sie unser Personal nach den ermäßigten
Mehrfachfahrtscheinen sowie nach den Gewerbetarifen!



Kinder- und Jugendtag 2020 ein voller Erfolg

Am ersten Samstag im Juli konnte sich der TC Rheinbrohl bei herrlichen Temperaturen (natürlich unter den vorgegebenen Hygiene- und Kontaktregeln) über den Besuch von fast 30 Kindern und Jugendlichen freuen. Unter Anleitung unserer Vereinstrainer Ina Oel-schläger und Stefan Andrews wurde das Tennisspielen "spielerisch" vermittelt. Ein Dank geht auch an unsere beiden langjährigen Trainer Christoph Hartmann und Jürgen Becker, die kurzfristig eingesprungen sind. So

konnten alle Teilnehmer in Kleingruppen auf die fünf zur Verfügung stehenden Plätze verteilt werden. Alle Kinder waren mit Spaß und Freude dabei und darauf kommt es beim Tennis an. Sogar die Eltern hatten so viel Spaß, dass sie kurzerhand selbst zum Schläger griffen. Ein besonderes Dankeschön geht an die Firma Hochwald für die erneut großzügige "Getränkesspende" für den Kinder- und Jugendtag und den anschließend folgenden Römerwall-Cup (31.07. bis 02.08.2020).



Besondere Clubmeisterschaften 2020

Am zweiten September-Wochenende hat der TC Rheinbrohl bei herrlichem Spätsommerwetter seine Clubmeister ausgespielt. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte der reguläre Start der Clubmeisterschaften nicht wie gewohnt zu Beginn der Medenrunde erfolgen. Um doch noch die Clubmeister in diesem Jahr zu küren, wurde kurzerhand das ursprünglich geplante Final-Wochenende zum „CM-Turnier-Wochenende“ umfunktioniert.

Leider musste man dadurch gegenüber den letzten Jahren große Einbußen bei der Teilnehmerzahl hinnehmen. Insgesamt hatten aber immerhin 13 Vereinsmitglieder in den Konkurrenzen Damen, Herren und Herren 40 gemeldet. Die Sieger bei Damen und Herren 40 wurden jeweils in 3er-Gruppen ausgespielt.

Eva Emrath wurde ihrer Favoritenrolle bei den Damen gerecht und gewann beide Matches gegen Laura Roß und Selma Chahid deutlich in zwei Sätzen.

Den Titel bei den Herren 40 erkämpfte sich Rolf Morrien buchstäblich

mit letzter Kraft in einem packenden 3-Satz-Match gegen Thomas Elberskirch mit 2:6, 6:2 und 10:8. Zuvor konnte er sich bereits mit dem 6:2, 7:6 gegen Stefan Andrews für die schmerzhafteste Niederlage beim Römerrallcup revanchieren.

Bei den Herren konnte sich in einem 8er-Feld Tobias Dommermuth seinen insgesamt 3. Clubmeisterschaftstitel sichern. Im Finale gewann er mit 6:2 und 7:5 gegen seinen Teamkollegen David Knothe. Leider wurde die Konkurrenz durch Nichtantreten einiger Spieler negativ beeinflusst, sodass sich David in der unteren Hälfte erst durch Viertel- und Halbfinale kämpfen musste und Tobi im oberen Tableau kampflos ins Finale einzog. Trotz hartem Kampf nach 2:6 und 0:3 Rückstand reichten bei David aufgrund der zwei Spiele mehr in den Beinen am Ende die Kräfte nicht mehr um die komplette Wende zu schaffen.

Der TC Rheinbrohl bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und gratuliert allen Siegern recht herzlich.

Die Finalisten



Eva Emrath & Laura Roß



Tobias Dommermuth &
David Knothe



Thomas Elberskirch &
Rolf Morien

Die Sieger



Eva Emrath



Tobi Dommermuth



Rolf Morien

*Ihr Malerbetrieb
rund um den Limes...*



Kossmann & Becker

Willhelmstraße 2 • 56598 Rheinbrohl
Tel.: 0 26 35 / 25 82 • Mobil: 01 77 / 74 35 711
kossmann-becker@t-online.de

Moderne Raumgestaltung
Dekor- & Reibputze • Wärmedämmverbundsysteme



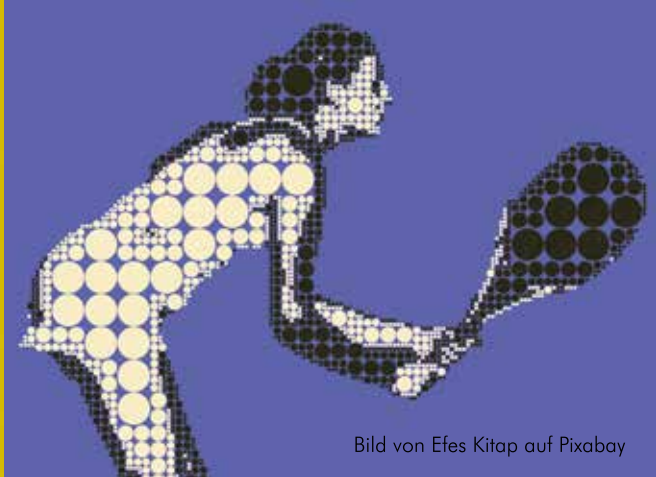
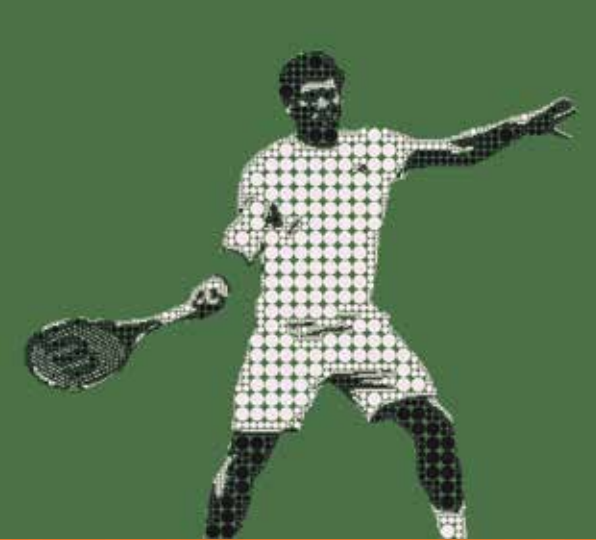
*Ihr
Partner
rund um die Immobilie*

PLÖTZ & PARTNER

Immobilien und Finanzdienstleistungen

Bahnhofstraße 2 • 53557 Bad Honningen
Tel.: 0 26 35 - 20 83

www.ploetz-partner-immobilien.de



Tennisclub Rheinbrohl richtet Römerwall-Cup aus

Zum ersten Mal richtete der Tennisclub Rheinbrohl vom 5. bis 7. August das Turnier des Römerwallcups aus. Auf Grund der 73 gemeldeten Teilnehmer wurde das Turnier auf der Anlage in Rheinbrohl und auf den benachbarten Plätzen des TC Bad Hönningen ausgetragen. Gespielt wurde bei den Herren, Herren 50 und Damen 50 in den Konkurrenzen der Leistungsklassen 5 bis 23.

Los ging es, auf Grund der schlechten Wettervorhersagen für das Turnierwochenende, bereits am Donnerstagabend mit den ersten Vorrunden-Einzeln, welche dann am Freitag – noch bei strahlendem Sonnenschein – fortgesetzt wurden. „Glücklicherweise spielt das Wetter mit,“ freute sich das Organisationkomitee rund um den Turnierleiter Claus Oestmann. Doch leider hielt dieses nur bis zum Samstagnachmittag. Auf Grund sintflutartiger Regenfälle musste das Turnier am Samstagnachmittag unterbrochen werden. Dank der Mithilfe des benachbarten Tennisvereins in Bad Hönningen konnten bis Sonntagabend aber zumindest noch die Halbfinalspiele in den Kategorien Herren 50 und Damen 50 beendet werden. Die Endspiele fanden dann am darauf folgenden Mittwoch statt. „Ein großes Dank gilt dem Vorstand des TC Bad Hönningen,

welcher uns die Plätze zur Verfügung stellte und somit einen reibungslosen Ablauf des Turniers gewährleistete,“ führt der Rheinbrohler Vorsitzende Peter Waldorf aus.

In der Herren Konkurrenz konnte sogar am Sonntagnachmittag noch das Finale gespielt werden. In diesem setzte sich der Linzer Michael Huckels klar mit 6:1 und 6:0 gegen Christian Schäfer durch. Für die zahlreich erschienen Zuschauer war das Finale damit leider wohl etwas zu schnell vorüber, waren sie aber zuvor im Halbfinale zwischen Michael Huckels und Michael Vomland schon auf ihre Kosten gekommen. In der Nebenrunde der Herren setzte sich Florian Piatek 6:0 und 6:4 gegen den Rheinbrohler Andreas Rosbach durch.

Auf Grund der Regenunterbrechungen am Wochenende fanden die Finalspiele bei den Herren 50 und Damen 50 dann Mittwochabend statt. Bei ersteren gewann Jens Kowalke in drei hart umkämpften Sätzen mit 3:6, 6:2 und 6:3 und konnte sich über ein Preisgeld von 100€ freuen. Der zweitplatzierte Thomas Elberskirch spendete sein Preisgeld direkt für die Jugendarbeit des TC Rheinbrohl, wofür sich der Sportwart Wolfgang Glass nachdrücklich bedankte. In dem Finale der Da-

men 50 setzte sich Jutta Legaye gegen Renate Scherhag durch.

„Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen Sponsoren, insbesondere RWE, Steuerberatung Dr. Hecke sowie der Hilfe unserer Vereinsmitglieder für Kuchen- und Salatspenden, die Betreuung des Theken- und Grilldienstes und Renate Mertesacker für die Dekoration. Ohne die Mithilfe zahlreicher Vereinsmitglieder bei der Organisation und Durchführung des Turniers, wäre dies nicht möglich gewesen,“ so Peter Waldorf. „Ein weiterer Dank gebührt bei dem Turnierleiter Claus Oestmann, ohne den das Turnier nicht zu Stande gekommen wäre.“



Siegerliste „1. Römerwallcup“

Herren

1. Michael Huckels
2. Christan Schäfer

Herren Nebenrunde

1. Florian Piatek
2. Andreas Rosbach

Herren 50

1. Jens Kowalke
2. Thomas Elberskirch

Herren 50 Nebenrunde

1. Hans Josef Erbar
2. Hans Leeser

Damen 50

1. Jutta Legaye
2. Renate Scherhag

Damen 50 Nebenrunde

1. Beate Erlenbach
2. Angelika Duhme

10 Jahre Römerwall-Cup – 2011



Werkstätten für Grabmalkunst GmbH

vorm. Lahnstein OHG



Axel Heuser

Steinmetz und
Steinbildhauermeister

56179 Vallendar · Rheinstr. 51 · Tel. (02 61) 6 28 84 · Fax (02 61) 6 20 40

56170 Bendorf · Hauptstraße 25 · Telefon (0 26 22) 1 44 37

56203 Höhr-Grenzhausen · Kasinostraße 14 · Telefon (0 26 24) 77 10

56566 Neuwied (Heimbach) · Saynerstr. 19 · Tel. (0 26 22) 8 18 25
Fax (0 26 22) 8 23 01



Spieler des TC Rheinbrohl nutzten Heimvorteil

Am ersten August-Wochenende fand auf der Anlage des Tennisclub Rheinbrohl der 2. Römerwall-Cup statt.

In acht Altersklassen kämpften insgesamt 93 Teilnehmer um wertvolle Punkte. Im Vergleich zum Premieren-Turnier im letzten Jahr, konnte die Teilnehmerzahl nochmals um 20 Teilnehmer gesteigert werden.

Der TC Rheinbrohl konnte auch in diesem Jahr Spieler aus Vaihingen an der Enz, Aschaffenburg, Mannheim und dem Großraum Bonn auf der heimischen Anlage begrüßen.

Der Chef-Organisator und Turnierleiter Claus Oestmann, der auch in diesem Jahr das Turnier mit seinem Team perfekt organisierte, hatte die ersten Spiele aufgrund der hohen Teilnehmerzahl bereits für Donnerstag angesetzt. Schon in den Vorrundenspielen hatten die Spiele ein sehr hohes Niveau und die zahlreichen Zuschauer sahen hochklassige und spannende Partien. Auch zwei Regenspausen am Samstag und Sonntag konnten die perfekte Organisation nicht durcheinander bringen.

Besonders die Spieler des TC Rheinbrohl zeigten auf der heimischen Anlage tolle Leistungen und konnten sich in einigen Wettbewerben in die Siegerlisten eintragen. Lars Welsch gewann das Herren-Turnier in der Leistungsklasse 13-23 und zeigte dabei vor allem im Finale gegen Sascha Meier vom TC Erpel eine hervorragende Leistung.

In der Nebenrunde der I.K 5-15 war Tobias Dommermuth erfolgreich.

Bei den etwas „älteren“ Herrschaften konnte Thomas Elberskirch in der Altersklasse Herren 50 seine starke Leistung aus dem Vorjahr wiederholen und holte sich nach einem 6:3 und 6:3 im Finale gegen Hans-Josef Erbar vom TC Tritenheim den Turniersieg. Die Nebenrunde in dieser Altersklasse gewann Wolfgang Glaß.

Im wohl hochklassigsten Finale des Turniers besiegte in der Altersklasse Herren 30 Mirco Schilf seinen Kontrahenten Andreas Hörder vom TC Neuwied in drei spannenden Sätzen am Ende knapp. Carsten Daub aus Kottenheim gewann hier die Nebenrunde.

Das Herrenturnier in der LK 5-15 gewann Christian Süpke aus Andernach. In Finale besiegte er Tim Michalowicz aus Neuwied, gegen den Joshua Höhler vom TC Rheinbrohl im Halbfinale nach starker Leistung knapp gescheitert war.

Auch bei den Damen konnte sich eine Spielerin des TCR in die Siegerliste eintragen: Regine Floer gewann die Nebenrunde in der Altersklasse Damen 50.

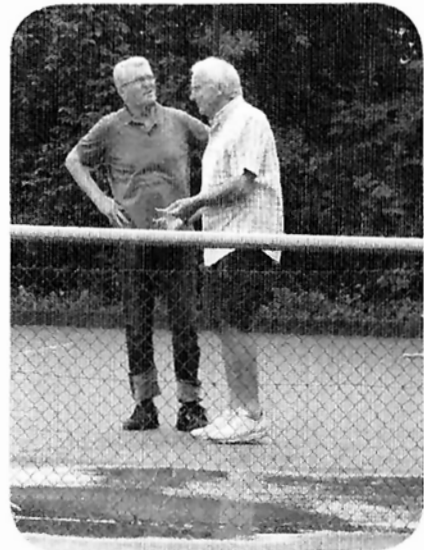
Folgende weitere Spieler und Spielerinnen holten sich den Turniersieg in Rheinbrohl:

Adrian Börner (TC Rhein-Wied Neuwied, Nebenrunde Herren LK 13-23), Klaus Lützig (TC GW Elz, Herren 55 LK 8-15), Nadine Meyer (TC Treis, Damen 30 LK 10-23), Karin Michalowicz (TC Rhein-Wied Neuwied, Nebenrunde Damen 30), Gabriele Kuhn (TV Vaihingen, Damen 50 LK 5-15) und Elke Kugler (Sportpark Windhagen, Damen 50 LK 13-23).

Besonders bei den Finalspielen am Sonntag kamen zahlreiche Zuschauer auf die Anlage. Die Spieler waren auch in diesem Jahr vom ganzen Ambiente des Turniers begeistert und schätzten vor allem den familiären Rahmen und die gute Organisation der Turnierleitung.

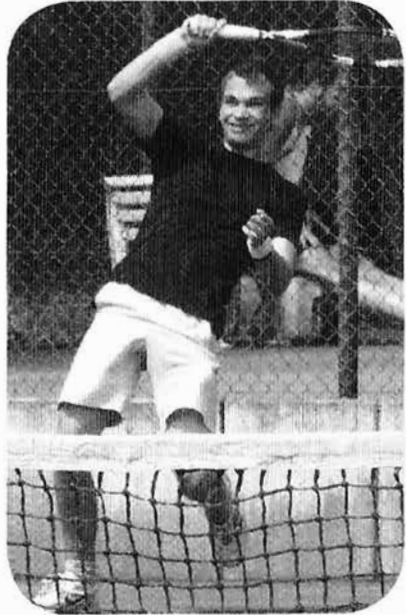
Ein besonderer Dank an die vielen Helfer, Kuchen- und Salatspenden sowie an die Herren und Damen vom Grill und der Theke, die für einen reibungslosen Ablauf des Turniers sorgten.

Auch den benachbarten Tennistreunden aus Bad Hönningen gebührt ein großer Dank, da sie auch in diesem Jahr ihre Plätze für die Austragung der zahlreichen Spiele zur Verfügung gestellt haben. Der TC Rheinbrohl freut sich bereits jetzt auf den Römerwall-Cup 2013, bei dem sicher auch wieder viele Teilnehmer aus diesem Jahr in der Meldeliste stehen werden.



10 Jahre Römerwall-Cup – 2012





Bundestagsabgeordneter Erwin Rüdgel zu Besuch

Im Rahmen des traditionellen LK-Turniers „Römerwall-Cup“ wurde Herr Rüdgel, der von Mitgliedern des CDU Gemeindeverbandes Bad Hönningen begleitet wurde, von der 2. Vorsitzenden Doris Glaß und Sportwart Wolfgang Glaß im Tennisclub Rheinbrohl begrüßt.

Wolfgang Glaß gab einen umfangreichen Einblick in das Geschehen rund um den Tennissport und die Vereinsarbeit. Besondere Anstrengungen investiert der Tennisclub in seine Jugendarbeit, durch die in den letzten Jahren viele Jugendliche in die bestehenden Damen- und Herrenmannschaften integriert werden konnten. Ganz nebenbei, aber nicht ohne Stolz, erwähnt Wolfgang Glaß, dass der Club inzwischen 12 Mannschaften aufbieten kann.

Neben den ca. 100 Teilnehmern des Römerwall-Cups lockte das Turnier bei

herrlichem Sommerwetter zahlreiche Zuschauer über das Wochenende nach Rheinbrohl. Für das leibliche Wohl von Spielern und Zuschauern war bestens gesorgt.

Von der Turnierleitung erhielten der heimische Bundestagsabgeordnete und Vorsitzende des CDU Kreisverbandes Neuwied Erwin Rüdgel und der Vorsitzende des CDU Gemeindeverbandes Joachim Grohmann einen Einblick in den Turnierablauf.

Den Vorstand des Tennisclub Rheinbrohl freute es, dass auch in diesem Jahr die umliegenden Geschäfte und Lokalitäten von den auswärtigen Turnierteilnehmern profitierten.

Erwin Rüdgel und Joachim Grohmann bedankten sich für diesen sportlich informativen Nachmittag und freuen sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



Bereits zum 3. Mal auf unserer Anlage

Bereits zum dritten Mal richtete der Tennisclub Rheinbrohl vom 1. bis 4. August das Turnier „Römerwallcup“ aus. Ausgetragen wurde das Turnier auf der Anlage in Rheinbrohl und auf den benachbarten Plätzen des TC Bad Hönningen. Gespielt wurde in den Konkurrenzen Herren, Herren 30, Herren 50 sowie Damen, Damen 40 und Damen 50. Unterteilt waren die einzelnen Konkurrenzen dann noch in verschiedene Leistungsklassen.

„Ein großes Dank gilt dem Vorstand des TC Bad Hönningen, welcher uns die Plätze zur Verfügung stellte und somit einen reibungslosen Ablauf des Turniers gewährleistete,“ führt der Rheinbrohler Vorsitzende Peter Waldorf aus.

Los ging es, bei fast tropischen Sommer-Temperaturen von bis zu 40 Grad, bereits am Donnerstagabend mit den ersten Vorrunden-Einzeln, welche dann am Freitag – ebenfalls bei strahlendem Sonnenschein – fortgesetzt wurden. Um das gesundheitliche Wohl aller Teilnehmer besorgt, zeigte sich dabei Turnierleiter Claus Oestmann: „Bei allem Ehrgeiz steht der sportliche Spaß im Vordergrund!“.

Nachdem am Samstagabend der erste Teil des Turnierwochenendes mit einem fröhlichen Sommernachtsfest

beendet wurde, standen für die Teilnehmer am Sonntagmorgen die Halbfinalpartien und am Nachmittag noch die Endspiele an.

Eine Vielzahl von Zuschauern verfolgten dabei auf der Anlage des TC Rheinbrohl das Damenendspiel zwischen der gebürtigen Rheinbrohlerin Jelena Vucic gegen Lara Kohler. Jelena setzte sich dabei deutlich mit 6:1 und 6:0 durch. Das Herrenfinale (LK 5–15) fand ebenfalls mit Rheinbrohler Beteiligung statt. Dort musste sich Joshua Höhler nach drei hart umkämpften Sätzen Hendrik Schneider geschlagen geben. In der Leistungsklasse LK 13–23 setzte sich Lars Welsch in einem rein Rheinbrohler Duell gegen Andreas Rosbach durch.

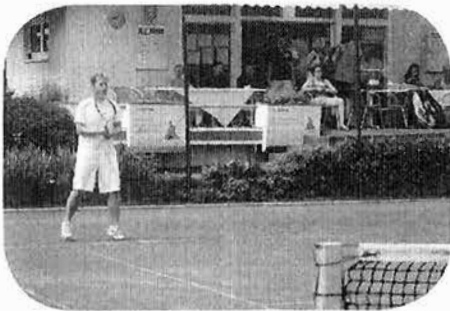
„Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen Sponsoren sowie der Hilfe unserer Vereinsmitglieder für Kuchen- und Salatspenden, die Betreuung des Theken- und Grilldienstes. Ohne die Mithilfe zahlreicher Vereinsmitglieder bei der Organisation und Durchführung des Turniers, wäre dies nicht möglich gewesen,“ so Peter Waldorf. „Ein weiterer Dank gebührt dem Turnierleiter Claus Oestmann, ohne den das Turnier nicht zu Stande gekommen wäre.“

10 Jahre Römerwall-Cup – 2013

Siegerliste „Römerwallcup“

| | | |
|-----------|------------|-------------------|
| Herren | (LK 5–15) | Hendrik Schneider |
| Herren | (LK 13–23) | Lars Welsch |
| Herren 30 | (LK 5–15) | Mirco Schilf |
| Herren 30 | (LK 13–23) | Rolf Morrien |
| Herren 50 | (LK 5–15) | Willi Schrauth |
| Herren 50 | (LK 13–23) | Stephan Anhalt |
| Damen | (LK 5–23) | Jelena Vucic |
| Damen 40 | (LK 8–23) | Monika Koschel |
| Damen 50 | (LK 6–23) | Christel Kohler |





10 Jahre Römerwall-Cup – 2013



Voller Erfolg des Römerwallcups beim TC Rheinbrohl

Bereits zum wiederholten Mal richtete der TCR vom 1.–3. August das Turnier „Römerwallcup“ aus. Ausgetragen wurde das Turnier auf der Anlage in Rheinbrohl sowie auf Plätzen des TC Bad Breisig.

„Ein großer Dank gilt dem Vorstand des TC Bad Breisig, welcher uns die Plätze zur Verfügung stellte und somit einen reibungslosen Ablauf des Turniers gewährleistete“, dankte der 1. Vorsitzende Peter Waldorf.

Auf Grund der guten und freundschaftlichen Zusammenarbeit wird es im nächsten Jahr für die Medensaison eine Spielgemeinschaft des TC Rheinbrohl mit Bad Breisig in der Klasse „Herren 55“ geben. Da passte es, dass auch der Turniersieger in dieser Altersklasse Reinhold Neudeck aus Bad Breisig kommt. Er gewann in einem hoch dramatischen Endspiel 7:6, 6:3 gegen Thomas Elberskirch (TC Rheinbrohl), welcher im ersten Satz bereits mit 5:2 in Führung lag.

Nicht ganz so dramatisch endet das Endspiel der Herren LK-Klasse 13–23. Dieses musste – bedingt durch den sintflutartigen Regen am Sonntag nachmittag – in der darauf folgenden Woche fortgesetzt werden. Es gewann zum dritten Mal in Folge Lars Welsch

glatt in zwei Sätzen mit 6:0, 6:3. Eine große Überraschung gab es bei den Herren LK 5–15. Im Finale bezwang Tim Michalowicz vom TC Rhein-Wied Neuwied Andreas Unger vom HTC Bad Neuenahr mit 6:3, 7:5. Beide Spieler hatten zuvor die an eins und zwei Gesetzten aus dem Turnier geworfen. Im Finale der Nebenrunde Herren 30 LK 13–23 gewann Daniel Klapperich (TC Rheinbrohl) gegen Harald Weber (Sportpark Windhagen) mit 6:2, 6:3. In der Hauptrunde musste das Finale zwischen Henning Schwarz und Torsten Jungbluth wetterbedingt leider verschoben werden.

„Mit ca. 80 Teilnehmern war das Turnier auch dieses Jahr wieder sehr gut besucht,“ freute sich Turnierleiter Claus Oestmann. Auch Peter Waldorf war sehr zufrieden mit dem Verlauf: „Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen Sponsoren sowie der Hilfe unserer Vereinsmitglieder für Kuchen- und Salatspenden, die Betreuung des Theken- und Grilldienstes. Ohne die Mithilfe zahlreicher Vereinsmitglieder bei der Organisation und Durchführung des Turniers, wäre dies nicht möglich gewesen. Ein weiterer Dank gebührt bei dem Turnierleiter Claus Oestmann, der das Turnier – wie in den vergangenen Jahren wieder perfekt organisiert hat.“

10 Jahre Römerwall-Cup – 2014



Siegerliste „Römerwallcup“

Herren (LK 5–15): Tim Michalowicz, **Nebenrunde:** Daniel Giesen

Herren (LK 13–23): Lars Welsch, **Nebenrunde:** Daniel Giesen

Herren 30 (LK 13–23): Henning Schwarz, **Nebenrunde:** Daniel Klapperich

Herren 55 (LK 5–15): Reinhold Neudeck, **Nebenrunde:** Erich Klapperich

Herren 55 (LK 13–23): Herbert Büsgen, **Nebenrunde:** Achim Neueck



10 Jahre Römerwall-Cup – 2014



Beim 5. Römerwallcup Rekordteilnehmerzahl

Bereits zum fünften Mal richtete der Tennisclub Rheinbrohl das Leistungsklassen-Turnier „Römerwallcup“ aus. Zum ersten Mal wurde das Turnier auf zwei Wochenenden aufgeteilt. Vom 30. Juli bis 2. August spielten die Konkurrenzen Herren 50, 55 und 60 sowie die Damen 55. Vom 6. bis 9. August gingen die Herren- und Damenkonkurrenzen sowie die Altersklassen ab 30 und 40 Jahren an den Start.

Im Gegensatz zu vielen anderen Turnieren, die teilweise wegen zu geringen Anmeldungen ganz oder teilweise abgesagt werden mussten, konnten wir nicht nur die Teilnehmerzahlen leicht steigern, sondern insbesondere auch die Leistungsdichte. Besonders erfreulich war die Resonanz von Spielern, die erstmalig am Turnier teilgenommen und sich äußerst wohl gefühlt haben. Ausnahmslos haben sie ihre Teilnahme für das nächste Jahr zugesichert.

Am ersten Augustwochenende konnte der TC Rheinbrohl knapp 60 Teilnehmer zum LK-Turnier Römerwallcup begrüßen. Im Finale der Herren 50-Konkurrenz (LK 8-15) siegte Dirk Husmann vom Nachbarverein TC GW Bad Hönningen gegen Axel Stein (TC Rh.-W. Neuwied) in einem

bis zum Schluss spannenden Match mit 4:6, 6:2, 11:9. Damit gewann er nach gefühlten zwei Jahrzehnten endlich wieder einmal einen Match-Tiebreak.

Im Finale der Herren 55 kam es zur Neuauflage des letztjährigen Endspiels zwischen Titelverteidiger Reinhold Neudeck (TC BW Bad Breisig) und Lokalmatador Thomas Elberskirch. Im Gegensatz zum letzten Jahr, ging diesmal Thomas Elberskirch als Sieger vom Platz, nachdem er einen Rückstand von 2:7 im entscheidenden Championstiebreak aufholen und mit 10:8 für sich entscheiden konnte. In seinem bereits vierten Römerwallcup-Finale gelang ihm damit sein zweiter Titel nach 2012. Mit deutlichen Siegen und 6:0 Sätzen, setzte sich der Rheinbrohler Günter Mertesacker in der Herren 60-Konkurrenz durch, welche in einer 4er-Gruppe ausgetragen wurde. Er gewann seine drei Begegnungen ohne Satzverlust und gilt in Insiderkreisen seitdem als „LK-Jäger“ der Herren 60!

In der Damen 55-Konkurrenz konnte sich Ursula Meurer vom TC Geisenheim-Marienthal ebenfalls in einer 4er-Gruppe mit 2:1 Siegen durchsetzen.

10 Jahre Römerwall-Cup – 2015



Die weiteren Endspielergebnisse: Herren 50 LK 13-23: Ralf Neumann (TC BW Bad Breisig) vs. Heinz Weinert (TC Rh.-W. Neuwied) 7:5, 6:2; Herren 60 LK 8-15: Thomas Wolff (TC Weibern) vs. Helmut Dürrbaum (TC Rot Weiss Bad Honnef) 7:6, 2:1, w.o.

Eine Woche später wurden die Konkurrenzen bei den Herren, Herren 30 und Herren 40 ausgespielt. Bei besten Witterungsbedingungen sahen die Zuschauer spannende zum Teil hochklassige Begegnungen.

Im Finale der Herren-Konkurrenz setzte sich deutlich der Topgesetzte Alexander Leuser (HTC Bad Neuenahr), gegen den Rheinbrohler Lokalmatador Christoph Hartmann durch. Dieser hatte zuvor in einem spannenden Halbfinale seinen Mannschaftskollegen Tobias Dommermuth aus dem Turnier geworfen. Eine große Überraschung gab es bei der Konkurrenz der Herren 30. In einem hochklassigen Halbfinale schaltete Andreas Hörder den an Nummer eins gesetzten Mirco Schilf mit 6:3 3:6 10:6 aus und traf im Finale auf Alexander Prühs aus Windhagen, der sich gegen Michael Huckels (Linz) im zweiten Halbfinale mit 6:3 6:4 durchsetzte. Im Finale siegte dann Alexander Prühs deutlich mit 6:2 6:0.

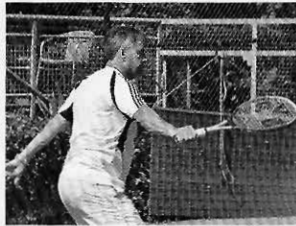
Auch der Gastgeber TC Rheinbrohl konnte zwei Sieger verzeichnen. Zum Einen siegte Daniel Klapperich bei der Herren-Konkurrenz in der Leistungsklasse 13 – 23 und Andreas Rosbach in der Nebenrunde der Herren 30. Den Turniersieg knapp verpasst hat hingegen der Rheinbrohler Wolfram Himpel bei den Herren 40. Im Finale startete er nach verlorenem ersten Satz eine furiose Aufholjagd und drehte im zweiten Satz einen 5:2 Rückstand noch zum 7:6. Im anschließenden Championstiebreak behielt dann allerdings sein Gegner Dietmar Pieler (TC Nauort) die Oberhand und setzte sich mit 6:3 6:7 10:6 durch. Auch in der Nebenrunde der Herren 40 musste sich ein Rheinbrohler erst im Championstiebreak geschlagen geben. Markus Schmidt verlor gegen Andreas Figura (Bad Bodendorf) unglücklich mit 6:2 3:6 10:6.

„Mit über 100 Teilnehmern haben wir in diesem Jahr eine Rekordteilnehmerzahl erreicht,“ freut sich der 1. Vorsitzende Peter Waldorf. „Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen Sponsoren sowie der Hilfe unserer Vereinsmitglieder für Kuchen- und Salatspenden, die Betreuung des Theken- und Grilldienstes. Ohne die Mithilfe zahlreicher Vereinsmitglieder bei der Organisation und Durchführung des Turniers, wäre dies nicht möglich gewesen.“

10 Jahre Römerwall-Cup – 2015



10 Jahre Römerwall-Cup – 2015



Siegerliste „Römerwallcup“

| | |
|------------------------------|---|
| Herren (LK 5–15): | Alexander Leeser, HTC Bad Neuenahr |
| Nebenrunde: | Marius Stein, TC Rhein-Wied Neuwied |
| Herren (LK 13–23): | Daniel Klapperich, TC Rheinbrohl |
| Herren 30 (LK 13–23): | Alexander-Walter Prühs, Sportpark Windhagen |
| Nebenrunde: | Andreas Rosbach, TC Rheinbrohl |
| Herren 40: | Dietmar Pieler, TC Nauort |
| Nebenrunde: | Andreas Figura, TC Bad Bodendorf |
| Herren 50 (LK 8–15): | Dirk Husmann, TC GW Bad Hönningen |
| Herren 50 (LK 15–23): | Ralf Neumann, TC BW Bad Breisig |
| Herren 55 (LK 8–15): | Thomas Elberskirch, TC Rheinbrohl |
| Herren 60 (LK 8–15): | Thomas Wolff, TC Weibern |
| Damen 55: | Ursula Meurer, TC Geisenheim-Marienthal |



Zwei Wochen Spitzentennis in Rheinbrohl

Trotz aller widrigen Wettervorhersagen konnten ca. 100 Spiele an zwei Wochenenden in den verschiedenen Altersklassen mit Haupt- und Nebenrunden ausgetragen werden. Der 1. Vorsitzende Peter Waldorf konnte sich über insgesamt 85 Anmeldungen freuen, wobei die Teilnehmer nicht ausschließlich aus der hiesigen Region kamen, sondern teilweise auch aus Hessen und Nordrhein-Westfalen anreisten.

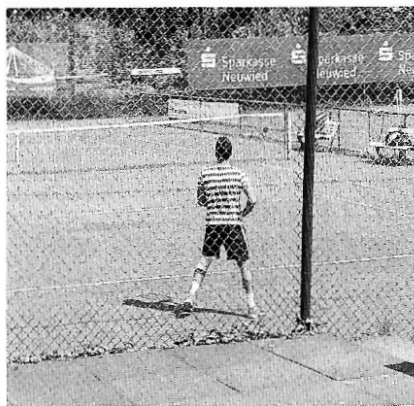
Eine so große Anzahl an Teilnehmern stellte die Organisatoren vor eine große Herausforderung. Spielpläne erstellen, 10 Siegerehrungen vorbereiten, tägl. Platzpflege vor und nach den Tagesspielen, Thekendienste einteilen, Getränke- und Essensplanungen und, und, und... Mit einem fast 5 Jahre eingespielten Team ging wie in den Vorjahren alles zügig von der Hand und es gab keine großen Probleme.

Für Jörg Pense aus Wiesbaden war die weite Anreise sehr erfolgreich. Durch beeindruckendes Tennis gepaart mit starker Fitness setzte er sich in der Altersklasse Herren 50/55 souverän durch und gewann diese Konkurrenz. In der etwas schwächeren Leistungsklasse siegte Werner Preis aus Bad Honnef gegen Harald We-

ber vom Sportpark Windhagen knapp im Match-Tiebreak mit 10:6. In den jeweiligen Nebenrunden trugen sich mit Ralf Neumann und Dominik Graf zu Spee zwei Tennisfreunde aus Bad Breisig in die Siegerlisten ein. Die Hauptklasse Herren 60 mit 16 gestarteten Spielern war besonders gut und ausgeglichen besetzt. Nach vielen sehenswerten Spielen siegte hier der Vorjahresfinalist Helmut Dürbaum aus Bad Honnef, der dieses Jahr weit aus mehr kämpfen musste. Im Finale traf er auf Wolfgang Hamm vom TC Rhein-Wied Neuwied, welcher sich leider nach Gewinn des ersten Satzes beim Stande von 7:6 und 1:1 verletzte und aufgeben musste. Im Endspiel der Nebenrunde verlor unser Vereinsmitglied Wolfgang Glaß mit 2:6 und 6:7 gegen Alfred Keller von der DJK Kruff/Kretz.

Auch am zweiten Turnierwochenende vom 05. bis zum 07. August funktionierten die Abläufe mehr oder weniger reibungslos und die anwesenden Tennisfreunde konnten drei Tage lang teils hochklassige Wettkämpfe bestaunen. Besonders erfolgreich war das Turnier für die einheimischen Spieler, da sich die Organisatoren in beinahe jedem Finalspiel über Rheinbrohler Beteiligung freuen konnten.

10 Jahre Römerwall-Cup – 2016



In der „Königsklasse“ der Herren von LK 5 bis 15 konnte sich Mirco Schilf nach einem engen ersten Satz letztendlich souverän gegen Lokalmatador Christoph Hartmann mit 7:6 und 6:3 durchsetzen. Aufgrund relativ weniger Anmeldungen wurde die LK 13 bis 23-Konkurrenz in Gruppenspielen ausgetragen, wo sich Jakob Schmitz durchsetzen und alle drei Spiele gewinnen konnte. Auch bei den Damen stand ein bekanntes Gesicht auf dem Siegertreppchen: Eva Emrath wurde ihrer Favoritenrolle gerecht und schlug Simone Schmidt vom TC BW Horchheim mit 6:3 und 6:2.

Das sicherlich hochklassigste Spiel des gesamten Wochenendes war das Herren 30-Finale zwischen unserem Vereinstrainer Sascha Hecken und Stephan Becker aus Bad Hönningen, der für den Bendorfer TV aktiv ist. Nachdem es anfangs so aussah, als könnte Becker die Partie klar für sich entscheiden, fand Hecken mit zunehmendem Verlauf immer besser ins Spiel und konnte am Ende denkbar knapp mit 3:6, 6:4 und 10:8 die Oberhand behalten.

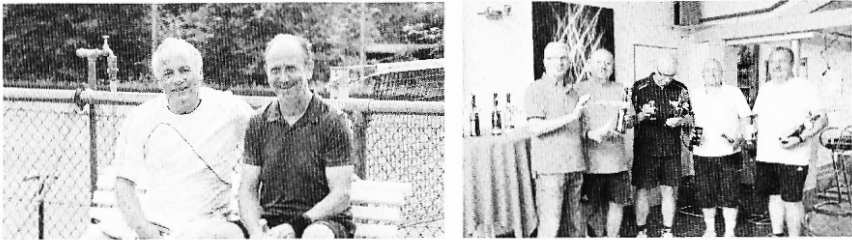
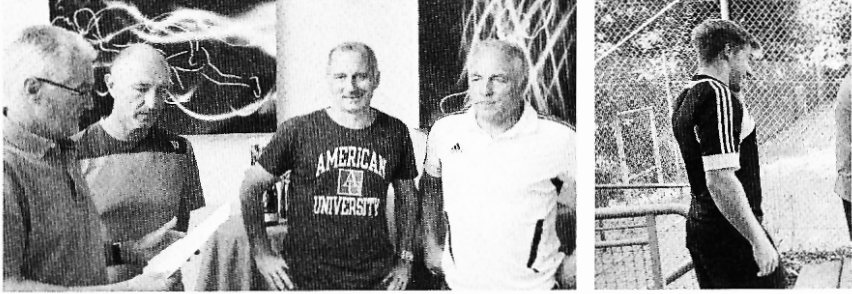
Im Herren 40-Finale konnte Markus Schmidt aus Rheinbrohl seine Comeback-Qualität, die er im Laufe des Turniers mehrmals eindrucksvoll un-

ter Beweis gestellt hatte, leider nicht bestätigen und verlor relativ deutlich gegen Dietmar Pieler vom TC Nauort mit 6:3 und 6:2.

Im vereinsinternen Nebenrundenfinale der zusammgelegten Konkurrenzen aus Herren und Herren 30 konnte „Daueroptimist“ Joshua Höhler gegen seinen Mannschaftskameraden Tobias Dommermuth knapp mit 7:6, 3:6 und 10:8 die Oberhand behalten. Das Finale der Herren 40-Nebenrunde konnte aufgrund der verletzungsbedingten Aufgabe von Stefan Vollmer leider nicht zu Ende gespielt werden, weshalb Alexander Winn (TV Melsbach) als Sieger feststand.

Nachdem alle Spiele gespielt, alle Preise überreicht und alle Siegerfotos geschossen waren, ging man zum gemütlichen Teil über, der in Rheinbrohl bei aller Wettkampfhärte immer einen besonders Platz im Turnierverlauf einnimmt. An dieser Stelle möchten wir uns nochmal bei allen Helfern bedanken, die durch Kuchen-, Salatspenden oder Thekendiensten seit Jahren zum Gelingen des Römerwall-Cups beitragen. Wir freuen uns jetzt schon auf den Römerwall-Cup 2017 und sind uns sicher, dass er mit eurer Hilfe wieder ein voller Erfolg wird.

10 Jahre Römerwall-Cup – 2016



10 Jahre Römerwall-Cup – 2016



Siegerlisten „Römerwallcup 2016“

| | |
|------------------------------|---|
| Herren (LK 5–15): | Mirco Schilf (TC Rhein-Wied Neuwied) |
| Nebenrunde: | Joshua Höhler (TC Rheinbrohl) |
| Herren (LK 13–23): | Jakob Schmitz (TC Rheinbrohl) |
| Damen (LK 8–15): | Eva Emrath (Andernacher TC) |
| Herren 30 (LK 5–15): | Sascha Hecken (Gelsenkirchener TK) |
| Herren 40 (LK 13–23): | Dietmar Pieler (TC Nauort) |
| Nebenrunde: | Alexander Winn (TV Melsbach) |
| Herren 50 (LK 8–15): | Jörg Pense (BTC GW Wiesbaden) |
| Nebenrunde: | Ralf Neumann (TC BW Bad Breisig) |
| Herren 50 (LK 13–23): | Werner Pleis (TC Rot-Weiss Bad Honnef) |
| Nebenrunde | Dominik Graf von Spee (TC BW Bad Breisig) |
| Herren 60 (LK 8–23): | Helmut Dürbaum (TC Rot-Weiss Bad Honnef) |
| Nebenrunde | Alfred Keller (TC Kruft/Kretz) |



Ulrich Wilbert Physiotherapeut

Neustraße 33
53557 Bad Honningen
Tel. 02635/4880

Praxis für Physikalische Therapie

- * Krankengymnastik
- * Klassische Massagen
- * Bindegewebsmassagen
- * Segmentmassagen
- * Manuelle Therapie
- * Bewegungsübungen
- * Iontophoresen
- * Reizstrombehandlung
- * Extension mit Extensionsliege
- * Schlingentisch
- * Heißluft
- * Fangopackungen
- * Eisbehandlungen

7. Römerwall-Cup des TC Rheinbrohl

Am letzten Juli-Wochenende fand vom 27.07. – 30.07.2017 der erste Teil des Tennisturniers mit den Altersklassen H 55 und H 60 statt. Leider hatte sich zu der auch vorgesehenen H 65 kein Spieler angemeldet, so dass diese Konkurrenz ersatzlos gestrichen wurde.

Bei idealem Tenniswetter und wieder einmal gut präparierten Plätzen (ein Dank an Kalle und Peter) erschienen insgesamt 21 Spieler für beide Altersklassen. Ausnahmslos alle Gäste waren von dem renovierten Vereinsheim begeistert und lobten, wie in den Vorjahren auch, die familiäre Atmosphäre verbunden mit der ausgezeichneten Logistik. Hier gilt den zahlreichen Helferinnen und Helfern ein besonderes Lob.

Bei den Herren 55 setzte sich Lokalmatador Thomas Elberskirch in einem weitestgehend einseitigen Endspiel durch und ist nun mit 3 Titeln Rekordsieger (zusammen mit Mirco Schilf bei den Herren). Hans-Peter Grötz (TC Weibern), auch bekannt aus zahlreichen Begegnungen in den Medenrunden, war an diesem Tag chancenlos. Im Spiel um den dritten Platz gewann Axel Stern (TC Rh.-W. Neuwied) gegen Reinald Schäfer (TC BW Hennef).

Die Konkurrenz Herren 60 war mit 16 Teilnehmern nicht nur zahlenmäßig stark besetzt. Weit mehr als die Hälfte der Teilnehmer waren im LK-Feld 11–13 angesiedelt und das Endspiel bestritten Werner Pleis (TC Rot-Weiss Bad Honnef, LK 14) und Hans-Martin Werkhausen (SV Hüllenberg, LK 16). Hier setzte sich Hans-Martin in einem äußerst ausgeglichenen und spannenden Endspiel erst im Match-Tiebreak durch. Im Endspiel der Nebenrunde verlor Claus Oestmann (TC Rheinbrohl) glatt gegen den heimlichen Turnierfavoriten Werner Lausberg (TC Rh.-W. Neuwied), der sich im ersten Match der Hauptrunde unerwartet im Match-Tiebreak geschlagen geben musste, dann aber satzverlustfrei die Nebenrunde gewann.

Auch Teil zwei des Römerwall-Cups 2017 konnte man als „rundum gelungen“ bezeichnen.

Vom 04.-06. August konnte der TC Rheinbrohl 46 Turnier-Teilnehmer auf der Anlage willkommen heißen. Jeder der Teilnehmer erhielt vor Turnierstart von unserem Vereinsmitglied Isabella Morrien einen Massage-Gutschein, der im Laufe des Wochenendes von fast allen Spielerinnen und Spielern in den Katakomben des Clubhauses dankend in Anspruch genommen wurde. Steffen Marsell von der TSG

10 Jahre Römerwall-Cup – 2017

Mörse (bei Wolfsburg) siegte im Finale der Herrenkonkurrenz LK 5-15 souverän mit 6:0 und 6:2 gegen Christian Zacharias vom VfL Kirchen. In der Damenkonkurrenz verteidigte Eva Emrath bei ihrem Heimturnier den Titel durch den 6:1; 6:3 Finalsieg gegen Anna Mertesacker. Die zweite Herrenkonkurrenz (LK 13-23) gewann Tim-Béla Bauer vom TC RV Linz. Er bezwang im Finale Malte Menke vom VfL Kesselheim mit 6:4 und 6:3. Bei den Damen 40 war Sabine Wächter gegen Christine Hölzke mit 6:3 und 7:5 erfolgreich. In den Herren-Nebenrunden siegten Lars Welsch im vereinsinternen Rheinbrohler Finale gegen Tobias Dommermuth (4:6, 6:1 und 10:5) und Thorsten Jungblut (TC Rengsdorf) gegen Oliver Krakowski (TC SW Erpel) mit 6:2 und 6:1. Neben den sportlichen Highlights konnten wir in

diesem Jahr in Zusammenarbeit mit der „Stefan-Morsch-Stiftung“ am Turnier-Samstag über 20 neue Stammzellenspendern gewinnen. Außerdem stieg samstagsabends die große „Players Party“, an der auch erfreulich viele Nicht-Tennisspielerinnen und -spieler teilnahmen. Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an das hübscheste Thekenteam aller Zeiten, sowie unsere Sponsoren, dank deren Großzügigkeit unser Römerwall-Cup problemlos durchgeführt werden konnte. Hervorzuheben sind hier besonders der Edeka-Markt Bock, die Huber Integral Bau GmbH, die VR-Bank Rheinbrohl sowie der 1A Autoservice Bernd Müller.

Der TC Rheinbrohl freut sich bereits jetzt auf den Römerwall-Cup 2018 und darauf, wieder möglichst viele Tennisbegeisterte begrüßen zu dürfen!



10 Jahre Römerwall-Cup – 2017



Siegerlisten „Römerwallcup 2017“

| | |
|---|--|
| Herren (LK 5–15): Nebenrunde: | Steffen Marsell (TSG Mörse) Lars Welsch (TC Rheinbrohl) |
| Herren (LK 13–23): Nebenrunde: | Tim Béla Bauer (TC RW Linz) Torsten Jungblut (TC Rengstdorf) |
| Damen (LK 5–23): | Eva Emrath (TC Rheinbrohl) |
| Damen 40 (LK 5–23): | Sabine Wächter (TC Metternich) |
| Herren 55 (LK 5–15): | Thomas Elberskirch (TC Rheinbrohl) |
| Herren 60 (LK 5–15): Nebenrunde | Hans-Martin Werkhausen (SV Hüllenberg) Werner Lausberg (TC Rhein-Wied Neuwied) |



Kramer- G
Graziola m
b
H

Autoservice

**Rheinbrohl Hauptstr.
Tel. 02635 / 5484 oder 2635**

8. Römerwall-Cup des TC Rheinbrohl

Auch in diesem Jahr begann unser mittlerweile traditionelles Tennisturnier mit den Altersklassen (AK) 50 aufwärts am letzten Wochenende im Juli. Vom 26. – 29. Juli maßen insgesamt 35 Spieler ihre Tenniskräfte in den AK Herren 55 und 60. Damit wurde die niedrige Teilnehmerzahl aus dem Vorjahr (21) deutlich gesteigert.

Aufgrund mangelnden Zuspruchs für die AK 50 in 2017, versuchten wir es in diesem Jahr alternativ mit der AK 65, die aber das gleiche Schicksal erlitt und aufgrund fehlender Meldungen gestrichen werden musste.

Die Rahmenbedingungen wie z.B. Wetter, Plätze, Bewirtung und Ambiente waren wieder einmal ideal und motivierten die zahlreichen Teilnehmer zusätzlich. Nicht ohne Grund kommen Tennisfreunde unter anderem aus dem Raum Düsseldorf und Wiesbaden seit vielen Jahren zum Turnier nach Rheinbrohl. Gleichermäßen erfreulich ist die Tatsache, dass neue Teilnehmer voll des Lobes sind und ihr Erscheinen für das nächste Jahr bereits zugesichert haben. Dieses Lob gilt insbesondere wieder den zahlreichen Helferinnen und Helfern, ohne die ein Turnier in dieser Art und Weise nicht durchgeführt werden könnte.

Die Ergebnisse der Endspiele:

Herren 55 (LK 7–15)

J. Kowalke (TC RL Lahnstein)/D. Husmann (TC Rh.-W. Neuwied) 6:4 5:7 10:2

Herren 55 Nebenrunde (LK 7–15)

T. Metzner (TC BW Klein-Winternheim)/S. Anhalt (Spfr. Neustadt-Wied) 6:3 6:4

Herren 60 (LK 8–15)

O. Zabel (ASG Altenkirchen)/W. Glaß (TC Rh.-W. Neuwied) 7:5 1:6 10:8

Herren 60 Nebenrunde (LK 8–15)

H. Dürbaum (TC RW Bad Honnef)/G. Bay (Spfr. Höhr-Grenzhs.) 3:6 6:1 10:8

Herren 60 (LK 13–23)

F. Edel (TC Lohmar)/F. Dewinklo (TC Güls) 6:7 6:1 12:10

Herren 60 Nebenrunde (LK 13–23)

D. Meckel (TC BW Bad Breisig)/D. Welsch (TC Rheinbrohl) 6:4 6:1

Ich verabschiede mich an dieser Stelle als Turnierleiter, bedanke mich bei den zahlreichen Helfern für die Unterstützung in den vergangenen acht Jahren und wünsche meinem Nachfolger viel Erfolg. Claus Oestmann

Hitzeschlacht beim Römerwall-Cup 2018 Teil II

Vom 3.-5. August konnte der TC Rheinbrohl insgesamt 47 Turnier-Teilnehmer auf der Anlage am Römerwall willkommen heißen. Das Turnier erfreut sich damit, im Vergleich zu den allgemein rückläufigen Anmeldezahlen, konstant hoher Beliebtheit. Bei Temperaturen von über 35°C kamen die Spielerinnen und Spieler in diesem Jahr mächtig ins Schwitzen. Gespielt wurde in insgesamt sechs Konkurrenzen.

Unserem Vereinsmitglied, dem Neuwieder Mirco Schilf, gelang bei den Herren sein insgesamt vierter Römerwallcup-Titel, wodurch er sich nun alleiniger Römerwallcup-Rekordchampion nennen darf. In der Kategorie LK 5-15 setzte er sich in einem spannenden Endspiel gegen Andreas Unger vom Mombacher TV 1861 mit 6:4, 5:7 und 10:5 durch. Die 2. Herren Klasse LK 13-23 gewann Dominik Löffelmann vom TC GW Bad Hönningen mit 6:3, 7:6 gegen den Rheinbrohler Jens Hofenbitzer. Ein weiterer "Heimsieg" ging an Laura

Roß (TC Rheinbrohl), die sich in der Damenkonkurrenz gegen Britta Kurth vom TC Rengsdorf durchsetzen konnte. Bei den Herren 30 siegte im vereinsinternen Finale Lars Wesch gegen Andreas Rosbach mit 6:4 und 6:1. In der Neuauflage des Herren 40-Finales von 2016 gelang Stephan Becker vom Bendorfer TV in zwei engen Sätzen (7:5, 7:5) die Revanche gegen Sascha Hecken vom SV Vettelschoß. In der Klasse LK 13-23 setzte sich Oliver Zöllner (TV Miehlen) gegen den zweimaligen Champion Dietmar Pieler (TC Nauort) durch.

Neben den sportlichen Highlights konnten wir, wie bereits im vergangenen Jahr, in Zusammenarbeit mit der Stefan-Morsch-Stiftung am Turnier-Samstag erneut über 20 neue Stammzellenspender gewinnen.

Außerdem stieg samstagsabends die große "Playersparty" an der auch erfreulich viele Nicht-Tennis-Spielerinnen und Spieler (vor allem FV-Fußballer) teilnahmen. Ein besonderer Dank geht wie immer an dieser Stelle an unser hübschestes Thekenteam aller Zeiten (die Cocktails waren wieder sehr lecker). Danke sagen möchten wir auch all denjenigen, die durch ihren unermüdlichen Einsatz (vorher und nachher) ein solches Turnier erst möglich machen. Der TC Rheinbrohl freut sich bereits jetzt auf den Römerwallcup 2019 und darauf wieder möglichst viele Tennisbegeisterte be-

10 Jahre Römerwall-Cup – 2018



10 Jahre Römerwall-Cup – 2018



Siegerlisten „Römerwallcup 2018“

- Herren (LK 5–15):** **Mirco Schilf** (TC Rhein-Wied Neuwied)
Nebenrunde: Andre Deilen (TC RW Wixhausen)
- Herren (LK 13–23):** **Dominik Löffelmann** (TC GW Bad Hönningen)
Nebenrunde: Eric Kaiser (TC GW Bad Hönningen)
- Damen (LK 7–23):** **Laura Roß** (TC Rheinbrohl)
- Herren 30 (13–23):** **Lars Welsch** (TC Rheinbrohl)
- Herren 40 (LK 5–15):** **Stephan Becker** (Bendorfer TV)
- Herren 40 (LK 13–23):** **Oliver Zöllner** (TV Miehlen)
Nebenrunde: Oliver Krakowski (TC SW Erpel)
- Herren 55 (LK 7–15):** **J. Kowalke** (TC RL Lahnstein)
Nebenrunde: T. Metzner (TC BW Klein-Winternheim)
- Herren 60 (LK 8–15):** **O. Zabel** (ASG Altenkirchen)
Nebenrunde: H. Dürbaum (TC RW Bad Honnef)
- Herren 60 (LK 13–23):** **F. Edel** (TC Lohmar)
Nebenrunde: D. Meckel (TC BW Bad Breisig)

Auch die 9. Auflage war wieder ein voller Erfolg

Thomas Elberskirch sorgt für Heimsieg

Direkt am ersten August-Wochenende startete der TC Rheinbrohl die 9. Auflage des Römerwall-Cups mit den „Oldies“. Von Freitag bis Sonntag wurde in den Altersklassen Ü45, Ü55, Ü60 und Ü65 um Punkte und Preise gespielt.

Das mit Abstand größte Teilnehmerfeld vereinte die Herren-Spieler Ü60. Direkt in der Auftaktrunde lieferten sich die beiden ältesten Spieler in dieser Klasse das längste Marathon-Spiel des gesamten Turniers. Erich Klapperich und Arnold Wagner, beide Jahrgang 1947, kämpften weit über 2 Stunden lang um jeden Ball. Am Ende hatte Arnold Wagner hauchdünn mit 6:2, 5:7 und 10:7 die Nase vorn. In der zweiten Runde war dann allerdings Endstation für Wagner. Gegen den Lokalmatadoren und Top-Favoriten Thomas Elberskirch war er in 2 Sätzen chancenlos.

Obwohl das 60er-Feld so gut und stark besetzt war, gab es keinen Favoritensturz. Die an Nr. 1 und Nr. 2 gesetzten Thomas Elberskirch (TC Rheinbrohl) und Thomas Wolf (TC Weibern) marschierten jeweils ohne Satzverlust in das Endspiel. Das Finale am Sonntag bot den zahlreichen Zuschauern

auf der TC-Anlage dann einen echten Krimi. Thomas Elberskirch konnte den ersten Satz mit einem Break Vorsprung knapp mit 6:4 gewinnen. Im zweiten Satz wurde es noch dramatischer. Kein Spieler konnte sich entscheidend absetzen. In einem Herzschlagfinale gewann Elberskirch auch diesen Satz mit 7:6 im Tiebreak und darf sich damit auch 2019 Römerwall-Cup-Sieger nennen.

In der Klasse Ü60 setzte sich am Ende der Top-Favorit durch. Doch in den anderen Turnierklassen gab es zum Teil faustdicke Überraschungen. So schaffte in der Klasse Ü45 Michael Schröder vom SV Hüllenberg einen souveränen Start-Ziel-Sieg und gab im Turnierverlauf keinen einzigen Satz ab. Das Besondere: Vor dem Turnier war Michael Schröder der Spieler, der in der Rangliste am schlechtesten platziert war. Der Außenseiter zeigte sich aber in überragender Form und ließ dem Turnierfavoriten Andreas Knauf (TC Kobern-Gondorf) keine Chance. Auch der Gastgeber TC Rheinbrohl konnte in dieser Altersklasse eine Top-Platzierung verbuchen. Wolfram Himpel sicherte sich trotz einer langwierigen Verletzung den dritten Platz.

Das Fazit: Das Wetter war nahezu perfekt für den Tennissport, alle Endspiele konnten pünktlich und ohne Verlet-

zungen erfolgreich beendet werden, die sportlichen Leistungen waren bemerkenswert und auch die Stimmung war top. Daher waren sich der Gastgeberverein TC Rheinbrohl und die Turnierspieler einig: Fortsetzung folgt 2020 mit der dann 10. Auflage des Römerwall-Cups.

Vier TCR-Finalteilnahmen bringen nur einen Titel

Zum ersten Mal fand der traditionsreiche Römerwallcup (Teil II) nicht am ersten, sondern aufgrund des Jubiläums eines Nachbarvereins erst am zweiten August-Wochenende statt. Vom 9.-11. August konnte der TC Rheinbrohl insgesamt 43 Turnier-Teilnehmer auf der Anlage am „Römerwall“ willkommen heißen. Das Turnier erfreut sich damit, im Vergleich zu den allgemein rückläufigen Anmeldezahlen, weiterhin konstant hoher Beliebtheit. Gespielt wurde in insgesamt sechs Konkurrenzen (Herren/Damen und Herren 30 jeweils in den Leistungsklassen 5 - 15 und LK 13 - 23). Trotz des nach der ersten Runde einsetzenden Dauerregens am Freitagabendw konnte nach kurzfristiger Umplanung des Samstagsspielplans durch die Turnierleitung der Rückstand wieder aufgeholt werden.

Der Römerwallcup-Titel bei den Herren ging in diesem Jahr an den ungesetzten Bernhard Kock (LK 12) vom SV

Forst. In der Kategorie LK 5-15 setzte er sich in einem spannenden Endspiel gegen Hendrik Entchelmeier (LK 11) vom TC Wachtberg mit 3:6, 6:3 und 10:7 durch. Die 2. Herren Klasse LK 13-23 gewann Johannes Kurscheidt (TC Wachtberg) mit 2:6, 6:0, 10:2 gegen den Rheinbrohler Dennis Henrichs. Bei der ersten Damenkategorie setzte sich Laura Wingertzahn (LK 10) vom TuS Schweich gegen Lokalmatadorin Eva Emrath (LK 11) mit 6:3 und 6:0 durch. Ein echter „Heimsieg“ ging an Laura Roß (LK 19; TC Rheinbrohl), die sich in der zweiten Damenkonkurrenz als Gruppensiegerin in einer 4er-Gruppe mit 3:0-Siegen verdient ihren zweiten Römerwallcup-Titel sicherte. Bei den Herren 30 siegte im Finalduell „Trainer gegen Schüler“ Sascha Hecken (LK 4) gegen Tobi Dommermuth (LK 10; TC Rheinbrohl) deutlich mit 6:0 und 6:2. In der zweiten Herren 30 Klasse LK 13-23 setzte sich Christian Erben (TC Bad Breisig) gegen Henning Schwarz (TC Rheinbrohl) mit 6:1 und 6:1 durch.

Neben den sportlichen Highlights ist auch das soziale Engagement in Zusammenhang mit unserem Turnier durchaus erwähnenswert. In diesem Jahr konnte man im Vorfeld des Turniers in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz bei der lokalen Blutspende-Aktion einige neue Erstspender begrüßen. Außerdem stieg samstagsabends wieder die große „Playersparty“, an der auch einige

Nicht-Tennis-Spielerinnen und Spieler teilnahmen. Ein besonderer Dank geht wie immer an dieser Stelle an unser hübschestes Thekenteam aller Zeiten (die Cocktails waren wieder sehr lecker). Danke sagen möchten wir auch all denjenigen, die durch

ihren unermüdlichen Einsatz (vorher und nachher) ein solches Turnier erst möglich machen. Der TC Rheinbrohl freut sich bereits jetzt auf den Jubiläums-Römerwallcup 2020 und darauf, wieder möglichst viele Tennisbegeisterte begrüßen zu dürfen!

| Kategorie | Sieger (Verein) | Finalist (Verein) | Ergebnis |
|-----------------------|--|---|-----------------|
| Herren LK 5-15 | Bernhard Kock (SV Forst) | Henndrik Entchelmeier (TC Wachtberg) | 3:6, 6:3, 10:7 |
| Herren LK 13-23 | Johannes Kurscheidt (TC Wachtberg) | Dennis Henrichs (TC Rheinbrohl) | 2:6, 6:0, 10:2 |
| Damen LK 7-15 | Laura Wingertzahn (TuS Schweich) | Eva Emrath (TC Oberwerth Koblenz) | 6:0, 6:3 |
| Damen 30 LK 13-23 | Laura Roß (TC Rheinbrohl) | Gruppensieger mit 3:0 Siegen | |
| Herren 30 LK 5-15 | Sascha Hecken (DJK Andernach) | Tobias Dommermuth (TC Rheinbrohl) | 6:0, 6:2 |
| Herren 30 LK 13-23 | Christian Erben (TC BW Bad Breisig) | Henning Schwarz (TC Rheinbrohl) | 6:1, 6:1 |
| Herren 45 LK 13-23 | Michael Schröder (SV Hüllenberg) | Gruppensieger mit 3:0 Siegen | |
| Herren 55 LK 7-15 | Uwe Höger (TC Sessenhausen) | Jürgen Böck (TC Mülheim-Kärlich) | 6:2, 6:1 |
| Herren 60 LK 7-15 | Thomas Elberskirch (TC Rheinbrohl) | Thomas Wolff (TC Weibern) | 6:4, 7:6 |
| Herren 65 LK 13-23 | Günter Idczak (TC SW Erpel) | Gruppensieger mit 3:0 Siegen | |

10 Jahre Römerwall-Cup – 2019



10. Römerwallcup fordert allen Beteiligten alles ab

Das Jubiläumsjahr des Römerwallcups (die erste Auflage fand 2011 statt) wird in allen Belangen in die Geschichte eingehen. Noch vor ein paar Monaten war aufgrund der Corona-Pandemie unklar, ob man in diesem Jahr überhaupt Wettbewerbstennis werde spielen können. Erst Ende Mai gab der Verband nach Rücksprache mit der Politik endgültig grünes Licht. Zudem waren die Organisatoren wegen Terminüberschneidungen mit anderen Turnieren dann auch noch gezwungen alle Konkurrenzen (inkl. Senioren) an einem Wochenende abzuwickeln.

Doch nun zum Sportlichen. Bei den Herren wurde der Römerwallcup in diesem Jahr nur in der Kategorie LK 13-23 ausgetragen. Gespielt wurde zunächst in 3er-Gruppen und anschließender Endrunde mit den Erstplatzierten und dem besten Zweiten. Im Finale siegte Moritz Suda vom TC Oberwerth Koblenz gegen unser langjähriges Mitglied Pascal Bauer mit 6:2 und 6:1. Im gleichen Modus ging es auch in der höchsten Kategorie bei den Herren 30 zur Sache. Mit Christian Klapthor (TC Höhr-Grenzhausen) und Andreas Unger (HTC Bad Neuenahr) standen sich im Finale die beiden Topgesetzten gegenüber. Beim Stand von 6:2 und 4:3 für Christian, musste dieser auf-

grund einer Muskelverletzung leider aufgeben. Für Andreas war es im dritten Römerwallcup-Finale (nach 2014 und 2018) der erste Sieg. In einem stark besetzten Herren 40-Feld setzten sich bis zum Finale ebenfalls die beiden Topgesetzten und Mannschaftskameraden (von der SG DJK Andernach) Dirk Boos und Stephan Becker durch. Das Finale gewann Boos klar mit 6:3, 6:2. Bei den Damen (Kategorie LK 13-23) konnte sich unser Vereinsmitglied Carina Salz nach zweijähriger Tennispause bis ins Finale vorspielen. Dort reichten dann allerdings die Kräfte nicht mehr gegen die stark aufspielende Ayleen Colaklar vom TC Neuwied, wo Carina beim Stand von 4:6, 0:2 aufgeben musste. Bei den Herren 50 (LK 7-23) konnte wenigstens ein ehemaliger Rheinbrohler jubeln. Markus Schmidt (nun TC Mittelwald Montabaur) setzte sich gegen Jürgen Gill vom TC BW Bad Breisig mit 6:3 und 6:1 durch. Die Herren 60 Konkurrenz LK 7-15 gewann Günther Rausch vom TV Kleeblatt im TuS Mayen mit 7:6, 1:0 nach Aufgabe von Lokalmatador Thomas Elberskirch, der in seinem insgesamt 7. Finale den alleinigen Rekord von fünf Titeln verpasste.

Der TC Rheinbrohl bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie den Zuschauern für die

10 Jahre Römerwall-Cup – 2020

große Disziplin bei der Umsetzung der Sicherheits- und Hygienemaßnahmen. Ein weiteres großes Dankeschön geht an die Firma Hochwald für die großzügige Wasserspende,

den TC GW Bad Hönningen für die Mitnutzung der Plätze am Freitag und Samstag und an alle fleißigen Helferinnen und Helfer ohne die ein solches Turnier nicht möglich wäre



10 Jahre Römerwall-Cup – 2020



10 Jahre Römerwall-Cup – 2020



| Kategorie | Sieger (Verein) | Finalist (Verein) | Ergebnis |
|----------------------|--|--|---------------|
| Herren LK 13-23 | Moritz Suda (TC Oberwerth Koblenz) | Pascal Bauer (TC Rheinbrohl) | 6:1, 6:2 |
| Damen LK 13-23 | Ayleen Colaklar (TC Neuwied) | Carina Salz (TC Rheinbrohl) | 6:4, 2:0 n.A. |
| Herren 30 LK 5-15 | Andreas Unger (HTC Bad Neuenahr) | Christian Klaphthor (TC Hörh- Grenzhausen) | 2:6, 3:4 n.A. |
| Herren 40 LK 4-20 | Dirk Boos (SG DJK Andernach) | Stephan Becker (SG DJK Andernach) | 6:3, 6:2 |
| Herren 50 LK 7-23 | Markus Schmidt (TC Mittelwald Montabaur) | Jürgen Gill (TC BW Bad Breisig) | 6:3, 6:1 |
| Herren 60 LK 7-15 | Günther Rausch (TV Kleeblatt im TuS Mayen) | Thomas Elberskirch (TC Rheinbrohl) | 7:6, 1:0 n.A. |



**Alfons
Rott**

**Sanitäre Installation
Energiesparende Heizsysteme**

- Solaranlagen
- Stückholzkessel
- Pelletkessel
- Hackschnitzelanlage
- Öl- u. Gasfeuerung
- Planung/Ausführung

Industriestr. 22 • 56598 Rheinbrohl
Tel.: 026 35 / 17 00 • Fax: 35 39

Notrufnummer: 01 71 / 565 13 97



Di. bis Sa.: 6:30 Uhr bis 18:00 Uhr
So.: 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Montags Ruhetag

Hauptstr. 120
56598 Rheinbrohl
Tel.: 0 26 35 / 23 13

★★★★★
Die
5-Sterne-Konditorei
lädt ein zu
einem Besuch im
Römerdorf Rheinbrohl!

2. „Austrian Touch Open“ mit riesigem Andrang

Zum Abschluss der stark von „Corona“ gebeutelten Tennissaison 2020, waren wir voller Vorfreude auf die zum zweiten Mal stattfindenden Austrian Touch Open. Das diesjährige Tagesturnier, das schon im Debütjahr 2019 ein Riesenerfolg war, toppte in diesem Jahr nochmal alle Erwartungen. So konnten am 19.09.2020 überragende 45 Teilnehmer zu unserem Turnier begrüßt werden.

Da es im Jahresverlauf aufgrund der Regulierung durch Corona nur zu einem sehr eingeschränkten Spielbetrieb kam, war unsere Hoffnung, dass viele Spielerinnen und Spieler die Gelegenheit zum Jahresende nochmal nutzen wollen. Gerade das Format des Tagesturniers ist prädestiniert, da alle Spieler zwei Spiele an einem Tag haben und so nicht an mehreren Tagen anreisen müssen. Dennoch bietet es die Möglichkeit, kurz vor Ende der Saison nochmal wichtige LK-Punkte zu sammeln und sich auch in einer so eingeschränkten Saison, nochmal mit Spielerinnen und Spielern aus anderen Vereinen zu messen.

Die tatsächliche Nachfrage in diesem Jahr hat jedoch all unsere Erwartungen nochmal deutlich übertroffen. Insgesamt 45 Teilnehmer wollten an diesem Tag ihre Kräfte messen. Diese enorm hohe Zahl an Spielerinnen

und Spielern überschritt jedoch deutlich die Kapazitäten unserer schönen Anlage. Um dennoch niemanden ablehnen zu müssen, bemühten wir uns darum, einige Spiele auf der Anlage unserer Nachbarn in Bad Hönningen austragen zu dürfen. Vielen Dank auch an dieser Stelle nochmal an den TC GW Bad Hönningen, für die Erlaubnis, einen Teil der dortigen Plätze zu nutzen.

Auch in diesem Jahr fand das Turnier wieder großen überregionalen Andrang. So konnten wir unter anderem Gäste aus Trier, Saarbrücken, Saarlouis und Köln begrüßen. Glücklicherweise spielte das Wetter mit, sodass zum einen die Vielzahl an Spielen auch an diesem einen Tag durchgeführt werden konnte und sich Spieler und Zuschauer zum anderen komplett im Freien aufhalten konnten. So war es kein Problem, die Coronavorgaben hinsichtlich Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten.

Nun aber zum Sportlichen. Aufgrund der Vielzahl an Teilnehmern wurde das Turnier auch in diesem Jahr schon am frühen Samstagmorgen um 08:30 Uhr gestartet. Bei bestem Tenniswetter waren 33 Herren und 12 Damen bei teils langen und umkämpften Matches aktiv. Von LK 5 bis LK 23 und in einer Altersspanne

von 13 bis 49 war vielfältiges Tennis geboten, das die Zuschauer auf ihre Kosten kommen ließ. Das letzte Spiel des Tages wurde dann erst in schon kräftig fortgeschrittener Dämmerung beendet.

Die gute Organisation und die stets gute Stimmung auf unserer Anlage hat uns ausschließlich sehr positives Feedback der Teilnehmer eingebracht. Auch aus diesem Grund blicken wir bzgl. dieses Turnierformats zum Ende eines jeden LK-Jahres sehr positiv in die Zukunft und freuen uns, die Erfolgsgeschichte dieses Turniers weiterzuschreiben.

Vielen Dank auch an dieser Stelle nochmal an alle Helfer, Kuchen- und Salatspender und Organisatoren, die dieses, auch für die Finanzen des Vereins, sehr wichtige Großereignis wie-

der einmal möglich gemacht haben. Zusätzlicher Dank gilt der Namensgeberin dieses Turniers, Isabella Morrien, Gründerin und Besitzerin der in Rheinbrohl ansässigen Massage-Praxis Austrian Touch. Isabella hat auch in diesem Jahr für alle Teilnehmer Gutscheine für ihre Praxis gesponsort.



Containerdienst

2 m³ – 40 m³

Aufstellung & Abholung
innerhalb von 24 h



HOLZ LOTH GMBH
Sprudelstraße 6 · 53557 Bad Honningen
Telefon (0 26 35) 9 25 37-10
www.holz-loth.de

WERTSTOFFHOF (Sprudelstraße)

Annahme von

- Pappe/Papier
- Altholz
- Wurzeln
- Grünschnitt
- Dämmstoffe
- Asbest
- Bauglas, Folie
- Schrott
- Altmetall
- Styropor
- Gips
- Bauabfälle

GRUBE ARIENDORF (Bergstraße)

Annahme von

- Bodenaushub
- Grünschnitt
- Bauschutt

Selbstabholung oder Anlieferung versch.

Mengen/-LKW möglich!

Holzpellets

- Kieswerk
- Lava, Basalt
- Mutterboden
- Recycling-Material
- Sand, Kies
- Wasserbausteine
- Rindenmulch



LOTH LOGISTICS GMBH
Sprudelstraße 6
53557 Bad Honningen
Telefon (0 26 35) 9 25 37-20
www.loth-logistics.de



HOLZBAU
NIXDORF

Zimmerei - Holzrahmenbau

Sprudelstraße 6a 53557 Bad Honningen Fon: 02635 9079999

www.holzbau-nixdorf.de

Uhrmachermeister

Kontaktlinsenstudio

Augenoptikermeister

WEIßENFELS



WEIßENFELS



Bad Honningen + Rheinbrohl

www.optik-weissenfels.de

Zum Ende volles Programm mit Wind, Sonne & Regen

Eine gesellige Mixed- und Doppelrunde war am 27. September die letzte offizielle Freiluftveranstaltung des Tennisjahres 2020. Der Wettergott bot alles auf, was unseren Sport so abwechslungsreich macht: Gemeine Windböen, die für unberechenbare Flugkurven des Balles sorgen,

Sonnenstrahlen, die beim Aufschlag blenden und Regen, der die Linien schön rutschig macht... Trotz der Widrigkeiten werden wir das Tennisvergnügen unter dem freien Himmel vermissen und warten schon jetzt sehnsüchtig auf die Saisonöffnung im April 2021.



Team Zauberhändchen:
Renate Mertesacker & Stefan (Harry) Andrews



Team Roadrunner:
Karl Heinz Windheuser & Rolf Morrien

AH-HA Getränke Marco Hartmann

Getränkeliendienst - Festveranstaltungen - Abholmarkt

Hauptstr. 204-206 ~ 53557 Bad Honningen

Tel.: 02635 921 331 ~ Mobil: 0151 1559 6465

bestellung@ah-ha-online.de ~ www.ah-ha-getranke.de

Öffnungszeiten Abholmarkt:

Mo. - Fr. 8:15 Uhr - 19:00 Uhr ~ Sa. 8:15 Uhr - 16:00 Uhr

Getränke Online bestellen und geliefert bekommen

webDrink.de
Lieber klicken statt schleppen!



Udo's Spanferkelgrill
Für jedes Fest das passende Ferkel

Udo Willscheid
Kehrstrasse 144
56598 RHEINBROHL
015202981420

spanferkel-grill@web.de

LASSEN SIE SICH BEGEI**STERN**

Polstermöbel
Essgruppen
Betten
Matratzen

»BEI UNS ERHALTEN SIE DIE
BESTE FACHGERECHTE BERATUNG,
WEIL WIR EIN INHABERGEFÜHRTER
FAMILIENBETRIEB SIND.«

Ihr Axel Stern, Inhaber

polsterstern
WIR LEBEN SOFAS!

Neuwied-Oberbieber | Im Mühlengrund 11 | Mo.-Fr. 10.00 - 18.30 Uhr | Sa. 10.00 - 14.00 Uhr | www.polsterstern.de

Moderate Beitragserhöhung beschlossen

Corona bedingt wurde die Jahreshauptversammlung im Frühjahr abgesagt und fand dann am 2. Juli im Clubhaus des TC Rheinbrohl statt.

Der Vorsitzende Peter Waldorf begrüßte die Anwesenden und blickte auf ein erfolgreiches Jahr 2019 und ein turbulentes erstes Halbjahr 2020 zurück. So wurde die Medenrunde für das Jahr größtenteils abgesagt. Allein die Herrenmannschaft und die Spielgemeinschaft der Herren 40 mit Erpel hielten die Fahnen hoch und gingen trotz der nicht unerheblichen Einschränkungen in den Spielbetrieb. Insgesamt wurde aber festgestellt, dass die Einschränkungen der Pandemie beim Verein überschaubar sind und dieser gut durch diese Krise kommen dürfte.

Insgesamt zeigt sich die Mitgliederentwicklung – entgegen dem allgemeinen Trend in vielen anderen Vereinen – als äußerst positiv. Dies gilt insbesondere für den Kinder- und Jugendbereich. Vor allem der hervorragenden Arbeit der Trainer Ina Oelschläger und Stefan Andrews ist es zu verdanken, dass hier ein steter Zuwachs zu verzeichnen ist. Den Trainern gebührt hierfür ein herzliches Dankeschön.

Zudem zeichnet sich ein Jubiläum ab. Bereits zum 10. Mal wird der Römer-

wallcup ausgetragen. Erfreulicherweise genehmigte der Verband das Turnier – unter Einhaltung strenger Hygienevorschriften – frühzeitig. Das Turnier wird allerdings nicht wie in den vergangenen Jahren auf zwei Wochenenden aufgeteilt, sondern findet anlässlich des Jubiläums an einem Wochenende statt. Ausgerichtet wird das Turnier insbesondere von Tobias Dommermuth, Wolfram Himpel und Rolf Morrien. Zudem sind als weitere Tagesturniere die Austrian Touch Open und die Harry Open geplant. Dies zeigt das aktive Vereinsleben des TC Rheinbrohl.

Unumgänglich ist allerdings eine moderate Beitragserhöhung – der ersten seit der Gründung des Vereins im Jahr 1983. Trotz der umfangreichen Aktivitäten des Vereins – insbesondere der Turniere – können die allgemein steigenden Kosten (Strom, Wasser, Gas, Versicherungen usw.) nicht mehr gänzlich aufgefangen werden. Zudem mussten wir feststellen, dass wir durch den Sportbund geradezu gezwungen werden, den Kinderbeitrag zu erhöhen (damit wir weiterhin Zuschüsse bekommen). Mit der neuen Beitragsregelung versuchen wir weiterhin Familien aber auch Einzelpersonen mit Kindern zu entlasten. Auf der JHV wurde ohne Gegenstimme die vom Vorstand vorgestellte Beitragsänderung beschlossen.

Jahreshauptversammlung am 25. März 2021 ab 19:00 Uhr im Clubhaus

| | | |
|------------------------|---------------|--|
| 1. Vorsitzender | Peter Waldorf | Delmondstr. 34 Rheinbrohl 02635 4426 |
|------------------------|---------------|--|

| | | |
|------------------------|---------------|---|
| 2. Vorsitzender | Stephan Arens | Hauptstr. 106 Bad Hönningen 02635 9232066 |
|------------------------|---------------|---|

| | | |
|------------------|-----------------|--|
| Kassierer | Andreas Rosbach | Delmondstr. 11 Rheinbrohl 0163 4892069 |
|------------------|-----------------|--|

| | | |
|---|---------------|---|
| Schriftführer und Pressewart | Stephan Arens | Hauptstr. 106 Bad Hönningen 02635 9232066 |
|---|---------------|---|

| | | |
|------------------|-------------------|--|
| Sportwart | Tobias Dommermuth | Frechener Weg 70 50859 Köln 0175 2922361 |
|------------------|-------------------|--|

| | | |
|-------------------|------------|--|
| Jugendwart | Nils Kraus | Kapellenweg 12 Bad Hönningen 0157 37198600 |
|-------------------|------------|--|

| | | |
|--------------------------------------|--------------------|---|
| Clubhaus- angelegenheiten | Renate Mertesacker | Delmondstr.18 Rheinbrohl 02635 4409 |
|--------------------------------------|--------------------|---|

| | | |
|----------------|----------------|--------------|
| Trainer | Stefan Andrews | 0171 6758033 |
|----------------|----------------|--------------|

| | | |
|--|---------------|------------|
| | Jürgen Becker | 02635 4542 |
|--|---------------|------------|

| | | |
|--|-----------------|---------------|
| | Ina Oelschläger | 0176 47865878 |
|--|-----------------|---------------|

Termine und Medenrunde 2021

Bitte vormerken!

| | | |
|-----------|-----------------------|-----------------------------|
| Do. | 25. März | Jahreshauptversammlung |
| Fr. – So. | 30. Juli – 1. August | 11. Römerwallcup (Senioren) |
| Fr. – So. | 6. August – 8. August | 11. Römerwallcup (Aktive) |
| Sa. | 18. September | 3. Austrian Touch Open |
| So. | 3. Oktober | Mixed Saisonabschluss |

Aufgrund der aktuellen Situation stehen noch nicht alle Termine fest und werden kurzfristig bekannt gegeben.

Verbandsspiele 2021

(gültig für Rheinland-Liga bis jeweils unterste Klasse)

- Jugend U10 / U12 (15:30 Uhr)
- Jugend U15 / U 18 (9:00 Uhr) und Damen 40 / Damen 50 / Herren 50 / Herren 55 (14:00 Uhr)
- Damen / Damen 30 und Herren / Herren 30 / Herren 40 (9:00 Uhr bzw. 14:00 Uhr bei entsprechender Belegung)
- Herren 70 (11.00 Uhr)
- Herren 65 (11.00 Uhr)
- Herren 75 (11.00 Uhr) und Damen 60 / Herren 60 (15.30 Uhr)



| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|------|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|--|
| 2021 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 | |
| | Sa | So | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So | Mo | |
| | | | | | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | | | | 2 | 2 | 2 | 2 | | | 2 | 2 | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|------|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|
| 2021 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 |
| | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So | Mo | Di | Mi | |
| | | | | | | | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 4 | | | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 5 | | | 5 | 5 | 5 | 5 | 6 | | | 6 |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|------|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|
| 2021 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 |
| | Do | Fr | Sa | So | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa |
| | 6 | 6 | 6 | 6 | 7 | | 7 | 7 | 7 | 7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Achtung: Die Möglichkeiten von Spielverlegungen sind in der Wettspielordnung im § 10 und in den Zusatzbestimmungen geregelt. Bei allen o.a. Spielverlegungen ist unbedingt der jeweils zuständigen Spielleiter in die gesamte Terminkorrespondenz einzubestehen. Die Vorgaben zur Fortsetzung/Wiederaufnahme bei Spielabbruch sind in § 18 der Wettspielordnung festgeschrieben. Es ist darauf zu achten, dass der Fortsetzungs- bzw. Wiederaufnahmetermin unmittelbar bei Abbruch zwischen den betroffenen Mannschaften vereinbart und anschließend sofort vom Heimverein in den TORP-Spielbericht eingetragen wird.

Ballmarke für alle Mannschaften und Altersklassen: Dunlop Fort Tournament



Therapiezentrum

— RHEINBROHL —

Praxis für Physiotherapie

Annette Claßen

Unsere Leistungen im Überblick:

- Krankengymnastik
- Krankengymnastik n. Bobath (Kinder & Erwachsene)
- Manuelle Lymphdrainage
- Manuelle Therapie
- Beckenbodengymnastik
- Elektrotherapie
- Massage
- Naturfango/Wärmetherapie
- Hausbesuche
- Osteopathie
- Kurse (Pilates, Yoga, Zumba/ Zumba Kids, Wirbelsäulengymnastik)

Hauptstraße 132 d · 56598 Rheinbrohl
Telefon: 02635 - 3108 · Fax: 02635 - 3137
info@therapiezentrum-rheinbrohl.de

Termine nach Vereinbarung

Tennis-Club Rheinbrohl e.V.



Tennis-Club Rheinbrohl e.V.
56598 Rheinbrohl – Pfarrer-Volk-Straße 44

1. Vorsitzender Peter Waldorf
Delmondstr. 34, Rheinbrohl
Tel.: 02635 – 4426

Geschäftsführer Stephan Arens
Hauptstr. 106, Bad Hönningen
Tel.: 02635 – 9232066

Der Unterzeichnende erklärt hiermit seinen Beitritt als

- aktives Mitglied
- passives Mitglied

Name: _____
Straße: _____
Geb. am: _____
Telefon: _____
Eintritt zum: _____

Vorname: _____
PLZ / Ort: _____
Berufsstand: _____
Email: _____

Die Entrichtung des Jahresbeitrages erfolgt durch Lastschrift regelmäßig zum **01. März** des jeweiligen Jahres.

Wir speichern personenbezogene Daten nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen. Unsere Datenschutzerklärung ist abrufbar unter www.tc-rheinbrohl.de.

Alle aktiven Vereinsmitglieder ab dem 18. Lebensjahr erbringen eine jährliche Vereinsarbeit von mind. 5 Stunden oder erklären sich ersatzweise bereit, diese durch eine Aktivitäten-Umlage in Höhe von 10,00 Euro pro Stunde (max. 50,00 Euro) abzugeben. Mit Unterzeichnung dieser Erklärung übernehme ich die satzungsgemäßen Verpflichtungen gegenüber dem TC Rheinbrohl e.V. Eine Kündigung ist nur schriftlich, unter Einhaltung einer Frist von vier Wochen zum Ende des jeweiligen Kalenderjahres, möglich.

Ort / Datum

Unterschrift (bei Minderjährigen Unterschrift
der Erziehungsberechtigten)

| | | |
|-------------------|---|----------|
| Jahresbeiträge: | Kinder | € 40,00 |
| | Jugendliche (15-17 Jahre) | € 65,00 |
| | Azubis, Wehrpflichtige, Studenten | € 75,00 |
| | Erwachsene | € 150,00 |
| Familienbeiträge: | Erwachsene inaktiv | € 31,00 |
| | Ehepaar mit Kindern | € 260,00 |
| | (plus 1. Kind frei, 2. Kind halber Beitrag) | |
| | Paare oder Ehepaare mit 1 Jugendlichen | € 260,00 |
| | (plus Jugendlicher halber Beitrag) | |
| | Single mit Kind | € 150,00 |
| | (plus Kind/Jugendlicher halber Beitrag) | |

Der Trainingsbeitrag für das Kinder- und Jugendtraining beträgt halbjährlich 60,00€.

Erteilung eines SEPA - Lastschriftmandats

Die Entrichtung des Jahresbeitrages erfolgt durch Lastschrift regelmäßig zum

01. März des jeweiligen Jahres.

Zahlungsempfänger: TC Rheinbrohl 1983 e.V.

Gläubiger-Identifikationsnummer: **DE48ZZZ00000319302**

Mandatsreferenz: Name des Mitglieds

SEPA-Lastschriftmandat: Hiermit ermächtige ich den TC Rheinbrohl e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrifteinzug einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom TC Rheinbrohl e.V. auf mein Konto gezogene Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Die Erstattung des belasteten Betrages kann nur innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, verlangt werden. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vor- und Nachname des Kontoinhabers: _____

wohnhaf (Straße, Hausnr., PLZ, Ort): _____

IBAN: DE _____

BIC: _____

Ort, Datum

Unterschrift (bei Minderjährigen Unterschrift
des Erziehungsberechtigten)

Bankverbindung: Volks - und Raiffeisenbank Neuwied/Linz e.G.

IBAN: DE81574601170005393683 **BIC:** GENODED1NWD **Gläubiger-Identifikationsnr.:**
DE48ZZZ00000319302

Vereinsregister-Nr. 744 Amtsgericht Neuwied

Kassenwart: A. Rosbach – Delmondstr. 11 – 56598 Rheinbrohl ☎ 0163 4892069

Sportwart: T. Dommermuth – Frechener Weg 70 – 50859 Köln ☎ 0175 2922361

KOPIC-BAU 
GmbH

Schlüsselfertiges Bauen
An- & Umbau

Rheinbrohl · Auf dem Limes 5 · ☎ 02635 / 922 94 01

media® Tel. 0941/69530-0 1301 04930-00173.CDR 27.09.2006 AE

Impressum

Für die Texte sind verantwortlich:

Stephan Arens, Peter Waldorf, Tobias Dommermuth, Rolf Morrien,
Joshua Höhler und Andreas Rosbach

Gesamtverantwortung und Koordination: Stephan Arens, Tobias
Dommermuth, Rolf Morrien und Andreas Rosbach

Grafik und Design: Katrin Zwick

Wir danken allen Firmen, die das Erscheinen dieser Vereinszeitung
durch Ihre Anzeige unterstützen. Ebenfalls gilt unser Dank den
ungenannten Spendern

Ausgabe November 2020

Armatur tropft? Abfluss verstopft?

Heizung schon gewartet?

Der nächste Winter kommt bestimmt!

Qualität und Zuverlässigkeit hat einen Namen:



Heizung - Sanitär - Kundendienst

Tel.: 0 26 35 / 28 08, Sprudelstrasse 9a
53557 Bad Honningen

24 Stunden Notdienst – wir kommen bestimmt!



**29.479 Mitglieder
statt Egonummer.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Die großen Aufgaben unserer Zeit lösen wir nur zusammen. Deshalb entscheiden wir mit unseren Mitgliedern gemeinsam, wie wir als Bank handeln. Und obwohl diese Idee schon mehr als 170 Jahre alt ist, könnte sie kaum moderner sein.